

# TV HILPOLTSTEIN

## TISCHTENNIS

Saison 2016/17

**2. Bundesliga**

[www.tvhiptt.de](http://www.tvhiptt.de)

**SENSATIONELL:**

Bundesliga-Feeling  
Toller Sport · Großartige Sportler  
Spannung pur · Beste Stimmung  
**König der Herzen!**

**Ihr Vorteil:  
die VIP-Karte**





**Lieferprogramm:** Schrauben & Dübel & Handwerkzeuge & Elektrowerkzeuge & Hebezeuge & Chemisch-Technische Produkte & Arbeitsschutz & Betriebs-einrichtungen.

**Zuverlässig seit 1878.**

[www.keller-kalmbach.com](http://www.keller-kalmbach.com)

[www.kk-shop.com](http://www.kk-shop.com)

**Keller  
& Kalmbach**

## Ein tolles Team!

Als Aufsteiger Herbstmeister und am Schluss Tabellendritter – punktgleich mit dem Meister: Das Team aus Mannschaft, Abteilung, Sponsoren und Politikern hat in der letzten Saison Sensationelles zuwege gebracht. Dieses Team bleibt in der neuen Saison 2016/2017 – für den TV Hilpoltstein ist es bereits das 12. Jahr Bundesliga – unverändert zusammen. Bei der offiziellen Mannschaftsvorstellung am 26. August 2016 in Pyras freute sich Brauerei-Chefin Marlies Bernreuther, die lang-jährigen Freunde und Partner zum traditionellen Hopfenpflückerfest willkommen zu heißen. Sie betonte, dass so viel Tradition und so viel Kontinuität selten und dass dieser Zusammenhalt einer der Schlüssel zum Erfolg ist.

**Na dann: ein Prosit auf die neue Saison!**



**Unverändert, aber mit neuem Schwung in die neue Saison:  
Mannschaft mit Sponsoren beim Pyraser Hopfenpflückerfest.**

*Von links nach rechts:*

*Bürgermeister Markus Mahl, Max Netter (Netter BauArt), Georg Peter (Vorstand Raiffeisenbank am Rothsee), Nico Christ, Dennis Dickhardt, Petr David, Alexander Flemming, Brauerei-Inhaberin Marlies Bernreuther, Achim Tempelmeier (KBR-Geschäftsführer und Spieler des TV Hilpoltstein), Erhard Purucker (Verkaufsleiter Autohaus Rothsee), Landrat Herbert Eckstein.*

*Am Steuer: Teamchef Bernd Beringer, hinter der Kamera: Oliver Frank.*



**Alles sauber!**  
**Alle freuen sich!**



[www.hofmann-denkt.de](http://www.hofmann-denkt.de)

## Abfall-Service

## Container-Service

## Reinigungs-Service

## Garten-Service

**Wertstoff-  
Service**

## Firmen-Service

Unserer tollen Statistik konnte ein weiterer Balken hinzugefügt werden. Es ist der bisher höchste in der 50-jährigen Tischtennis-Geschichte des TV Hilpoltstein. Die Altvorderen um Rudolf Schmitzer haben begonnen, aber erst als die Brüder Rainer und Stefan Frisch, danach Rainer Schreiter und als letztes Urgestein Felix Bindhammer kamen, ging's richtig bergauf – mit der Krönung, dem 3. Platz in der neuen eingleisigen 2. Bundesliga ist der Gipfel erreicht. Zumindest vorerst.

|                                                      |                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                            |  |
|------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--|
| neue<br>eingleisige<br>2. Bundesliga<br>(ab 2014/15) |  <p>Mit „Utler“ Schmitzer ging's 1965 los, 50 Jahre später spielt er immer noch in der 9. Mannschaft. Bravo, bravo!</p> |  <p>Felix Bindhammer war von allen Talenten das größte. Mit ihm ging es sogar bis in die eingleisige 2. Bundesliga.</p> |  |
| 3. Bundesliga<br>(bis 2013/14:<br>2. Bundesliga)     |                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                            |  |
| Regionalliga<br>Süd                                  |                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                            |  |
| Oberliga                                             |                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                            |  |
| Bayernliga                                           |                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                            |  |
| Landesliga                                           |                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                            |  |
| 1. Bezirksliga                                       |                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                            |  |
| 2. Bezirksliga                                       |                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                            |  |
| 3. Bezirksliga                                       |                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                            |  |
| 1. Kreisliga                                         |                                                                                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                            |  |

**Max Netter GmbH · Obermässing · 91171 Greding**  
Hagenbucher Str. 31 · Fon 0 84 69 - 90 10 7-0 · Fax -29



**[www.netter-bauart.de](http://www.netter-bauart.de)**

**Liebe Fans der Gastmannschaften,  
liebe Tischtennisfans in und um Hilpoltstein,**

ich weiß es aus vielen Gesprächen: Nicht nur die Gastmannschaften, sondern auch die eigenen Spieler genießen es, in Hilpoltstein aufzuschlagen - Stimmung pur, Fairness pur, spannende Spiele, große Namen.

„Macher“ Bernd Beringer prägt die 1. Herrenmannschaft wie kein Zweiter. Die Spieler, egal wo sie wohnen, sind bekannt und werden als „Hilpoltsteiner“ anerkannt. Dies ist eines der Geheimnisse der jahrzehntelangen Erfolgsgeschichte. Geben und Nehmen ist keine Einbahnstraße.

Fundament des Spitzensports beim TV Hip ist die ganze Tischtennisabteilung. Abteilungsleiter Robert Nachtrab und seine vielen Mitstreiter leisten eine hervorragende Jugend- und Breitensportarbeit. Dass (fast) die ganze Mannschaft zusammengeblieben ist, spricht für sich. Felix Bindhammer ist bei jedem Spiel mit dem Herzen weiter dabei.

Genießen Sie die Zeit in unserer Burgstadt am Rothsee, in der Metropolregion Nürnberg. Hilpoltstein ist immer eine Reise wert!

Ich wünsche uns immer spannende Spiele, begeisterte Zuschauer und weiter einen Hallensprecher, der wie kein Zweiter Freude und Leid fair „rüberbringt“.

Herzlichst Ihr

**Herbert Eckstein**  
Landrat



**Liebe Freunde des Tischtennisports,**

endlich beginnen wieder die Rundenspiele in der 2. Bundesliga und wir können hochkarätigen Sport hautnah bei uns in der Stadthalle erleben. Viele Zuschauer aus einem großen Umkreis werden die rasanten und spannenden Ballwechsel sowie die einmalige Atmosphäre in Hilpoltstein genießen. Ich jedenfalls freue mich mit Ihnen wieder auf aufregende Stunden mit diesem tollen Sport und werde versuchen, so oft wie möglich zumindest bei den Heimspielen dabei zu sein.

Lassen auch Sie sich vom Hilpoltsteiner „Tischtennis-Fieber“ anstecken und drücken Sie unserer Mannschaft für ihre 12. Bundesligasaison die Daumen!

Ihr

**Markus Mahl**  
Erster Bürgermeister





## Die beste Saison aller Zeiten!

Kaum zu glauben, aber wahr: Vom Abstiegskandidaten zum sensationellen Herbstmeister in der eingleisigen 2. Bundesliga, am Schluss punktgleich mit dem Meister auf dem dritten Platz – nicht einmal im Traum war daran zu denken.

Aber auch „darunter“ ging's drunter und drüber: Aufstiege, Aufstiege, Aufstiege, bayerische Meister, deutsche Meister, Ranglistensieger, beste Jugend Bayerns, Zuschauer-König in der Bundesliga: Herz, was willst Du mehr?!!!





## „Blick immer nach oben gerichtet“

Interview mit Bernd Beringer, Bundesliga-Teamchef

**Redaktion:** Bernd, Du bist seit über 40 Jahren dabei – als Spieler, als Funktionär im Verein, beim BTTV und beim DTTB. Hast Du diesen Aufstieg des TV Hilpoltstein jemals vorhergesehen?

**BB:** Das konnte so keiner vorhersehen. Dennoch: Der Blick war immer nach oben gerichtet. Leistungssport macht Spaß, gewinnen ist schöner als verlieren, auch wenn man aus Niederlagen oft mehr lernt als aus Siegen.

**Red.:** Ihr habt eine tolle Saison hinter Euch. Woran liegt's?

**BB:** An der Kontinuität über Jahrzehnte hinweg, an den einzigartigen Helfern, an der Begeisterungsfähigkeit der Spieler und der unglaublichen Fans, an den treuen Sponsoren, an der guten Vereinsführung, an der Unterstützung vieler, auch der kommunalen Politik in der Stadt und im Landkreis, die sehr sportfreundlich ist.

**Red.:** Schaut Ihr weiterhin nach oben, also in die TTBL?

**BB:** Im Augenblick nicht. Solange die TTBL GmbH ihr eigenes Ding mit Dreier-Mannschaften ohne Doppel macht, kommt für uns ein Aufstieg mit unkalkulierbaren sportlichen und finanziellen Risiken nicht in Betracht.

**Red.:** Eure Jugend zählt zur Spitze in Bayern. Schafft da einer den Sprung in die Bundesliga?

**BB** (lacht): Nur einer? Warum nicht drei?

**Red.:** Die neue Saison wird schwer. Eure Ziele?

**BB:** Die zweite Saison in der eingleisigen 2. Liga ist immer schwerer als die erste. Das Ziel kann deshalb nur heißen: Klassenerhalt und für unsere Fans wieder ein Feuerwerk sportlicher Höchstleistungen. Beides wird schwer, aber wie gesagt: Wir blicken nach oben – als Team, als gesamter Verein. Ich bleibe optimistisch.



# Viel Erfolg dem TV 1879 Hilpoltstein - Tischtennis - für die Saison 2016/2017

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



[www.rb-am-rothsee.de](http://www.rb-am-rothsee.de)

## Entfernungen und Spielplan

Die Fahrten sind weit und teuer. Aber das ist der Preis der Professionalität.

- 1 Passau - 209 km
- 2 Hilpoltstein
- 3 Frickenhausen - 253 km
- 4 Saarbrücken - 371 km
- 5 Bad Königshofen - 160 km
- 6 Bad Homburg - 279 km
- 7 Grenzau - 363 km
- 8 Köln - 443 km
- 9 Jülich - 496 km
- 10 Dortmund - 475 km



### Vorrunde

|    |            |           |                      |   |                       |
|----|------------|-----------|----------------------|---|-----------------------|
| So | 04.09.2016 | 14.00 Uhr | TV 1879 Hilpoltstein | - | TTC Fortuna Passau    |
| So | 11.09.2016 | 14.00 Uhr | TV 1879 Hilpoltstein | - | 1. FC Köln            |
| Sa | 08.10.2016 | 18.00 Uhr | TTC OE Bad Homburg   | - | TV 1879 Hilpoltstein  |
| So | 16.10.2016 | 14.00 Uhr | TV 1879 Hilpoltstein | - | 1. FC Saarbrücken II  |
| So | 30.10.2016 | 14.00 Uhr | TV 1879 Hilpoltstein | - | TTC Zugbrücke Grenzau |
| So | 06.11.2016 | 14.30 Uhr | TTC indeland Jülich  | - | TV 1879 Hilpoltstein  |
| So | 13.11.2016 | 15.00 Uhr | TTC Frickenhausen    | - | TV 1879 Hilpoltstein  |
| So | 04.12.2016 | 14.00 Uhr | TV 1879 Hilpoltstein | - | BV Borussia Dortmund  |
| Sa | 10.12.2016 | 19.00 Uhr | TSV Bad Königshofen  | - | TV 1879 Hilpoltstein  |

### Rückrunde

|    |            |           |                       |   |                      |
|----|------------|-----------|-----------------------|---|----------------------|
| So | 08.01.2017 | 14.00 Uhr | 1. FC Köln            | - | TV 1879 Hilpoltstein |
| So | 15.01.2017 | 14.00 Uhr | BV Borussia Dortmund  | - | TV 1879 Hilpoltstein |
| So | 12.02.2017 | 14.00 Uhr | TV 1879 Hilpoltstein  | - | TTC Frickenhausen    |
| Sa | 11.03.2017 | 19.00 Uhr | TTC Zugbrücke Grenzau | - | TV 1879 Hilpoltstein |
| So | 12.03.2017 | 11.00 Uhr | 1. FC Saarbrücken II  | - | TV 1879 Hilpoltstein |
| So | 19.03.2017 | 14.00 Uhr | TV 1879 Hilpoltstein  | - | TTC indeland Jülich  |
| Sa | 25.03.2017 | 14.00 Uhr | TTC Fortuna Passau    | - | TV 1879 Hilpoltstein |
| So | 26.03.2017 | 14.00 Uhr | TV 1879 Hilpoltstein  | - | TSV Bad Königshofen  |
| So | 02.04.2017 | 14.00 Uhr | TV 1879 Hilpoltstein  | - | TTC OE Bad Homburg   |

# VIELE REDEN BLECH, WIR BEARBEITEN ES!

Zertifiziert nach  
- ISO 9001  
- DIN ISO EN 1090  
- DIN ISO EN 3834

Stanzen / Lasern

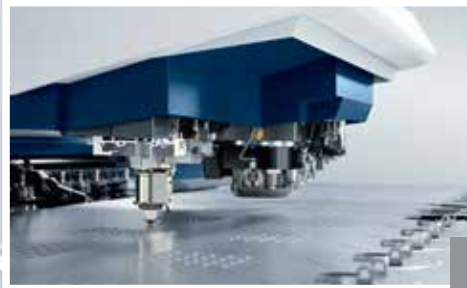
Autogenes Brenn- /  
Plasmaschneiden

Wasserstrahlschneiden

Abkanten / Pressen

Schweißen

Kugelstrahlen



**AS**  
**STANZ-LASERTECHNIK**  
[www.schweiger-online.de](http://www.schweiger-online.de)

Andreas Schweiger GmbH & Co. KG  
Schlachthofstraße 8 • D-91126 Schwabach  
Telefon: +49 (0) 9122 - 97 88 0  
Telefax: +49 (0) 9122 - 97 88 90  
eMail: [info@schweiger-online.de](mailto:info@schweiger-online.de)

## Meister werden ist super. Aber aufsteigen?

Die Bundesligareform ist mittlerweile drei Jahre alt. Erst kamen die Vierer-Mannschaften, dann die Einführung der eingleisigen 2. Liga und der beiden 3. Bundesligen Süd und Nord. Das sog. „Unterhaus“ hat sich also bewegt. Und die 1. Liga?

Die bewegt sich nicht. Die jetzt geplante Aufstockung der TTBL auf 12 Mannschaften erscheint fast als „Witz“ angesichts der Tatsache, dass in dieser Saison nach dem freiwilligen Rückzug von Hagen nur noch neun Teams in der höchsten deutschen Klasse Tischtennis spielen wollen.

Die TTBL GmbH hat – außerhalb der normalen Aufstiegsregelung – alle Zweitligisten (also auch den Tabellendritten TV Hilpoltstein) gefragt, ob sie nicht hoch wollten. Doch keiner wollte. Warum nur?

Es ist wahrlich nicht attraktiv, im Dreier-Mannschaftssystem ohne Doppel zu spielen, bis eine der beiden Mannschaften drei Punkte hat. So ein Spiel eines Aufsteigers gegen einen der etablierten Erstliga-Vereine mit einem vierfachen oder noch größeren Etat wie in der 2. Liga kann in weniger als einer Stunde vorbei sein – meist mit dem Ergebnis 3:0 für den Gegner.



Alex gratuliert Timo. So ein Foto (Erik Thomas) gibt es maximal bei den deutschen Einzel-Meisterschaften.

Nur wenige Tischtennisfreunde wollen das auf Dauer sehen. Die Folge: Zuschauer bleiben weg (wie zunehmend in der TTBL), die Einnahmen sinken, die Ausgaben steigen beträchtlich, die Vereine geraten in finanzielle Schieflagen – wenn nicht ein paar gewaltige, meist überregional agierende Sponsoren oder ein großzügiger Mäzen dahinter stehen.

Da ist es viel schöner, vor (wie in Hilpoltstein) durchschnittlich 350 Fans zwei bis vier Stunden lang tollen Sport mit Vierer-Mannschaften und Doppeln zu bieten, die Meisterschaft in der 2. Liga anzustreben oder einen spannenden Abstiegskampf erfolgreich zu bestreiten – und nicht in ein sportliches wie finanzielles Abenteuer Gelder zu investieren, die man nicht hat.

Die 2. Bundesliga ist relativ stabil, die TTBL ist ein zunehmend fragiles Projekt. Die Auseinandersetzungen um den besseren Weg gehen weiter. Erst wenn sich irgendwann die TTBL bewegt, sieht die Welt anders aus und es gibt wieder Aufsteiger.

**50**  
JAHRE  
**50-jähriges  
Jubiläum**

## NEUWAGEN | GEBRAUCHTWAGEN | JAHRESWAGEN

### Verkauf:

MO bis FR 8.30 bis 18.30 Uhr  
SA 9.00 bis 14.00 Uhr

### Service, Beratung und Auftragsannahme:

MO bis FR 6.30 bis 18.30 Uhr  
SA 8.00 bis 14.00 Uhr



**AUTOHAUS ROTHSEE**  
ein Unternehmen der  
Stiglmayr-Gruppe

Autohaus Rothsee GmbH | Heidecker Str. 41 | 91161 Hilpoltstein  
☎ 09174 4780-0 | 📠 09174 4780-19 | 🌐 www.stiglmayr-mehrauto.de

## Vorschau auf die Saison 2016/2017

# Die 2. Bundesliga ist noch stärker geworden!

Man glaubt es kaum, aber die eingleisige 2. Bundesliga – sie gibt es erst seit zwei Jahren – ist offensichtlich noch stärker geworden. Noch nie gab es Spieler mit ca. 2.500 Q-TTR-Leistungspunkten in der 2. Liga – jetzt gibt es gleich zwei davon: Bojan Tokic, bester slowenischer Spieler aller Zeiten und aktuell die Nr. 55 der Weltrangliste, kann von der Erstliga-Reserve des 1. FC Saarbrücken ebenso in der 2. Liga eingesetzt werden wie in Jülich Chen Hongyu, ein Chinese mit deutschem Pass, der schon für den TTC Jülich in der 1. Bundesliga spielte und mit Dimitriy Ovtcharov in Tündern. In der Rangliste sind sie aufgeführt, doch ob die beiden Asse tatsächlich in der 2. Liga aufschlagen, ist fraglich. Sicherheitshalber haben wir sie in der untenstehenden virtuellen Q-TTR-Tabelle erst mal nicht berücksichtigt.



Aktuelles Teambild TTC OE Bad Homburg

Dort sind aber alle anderen prominenten Liga-Neuzugänge wie Alberto Mino, Jörg Schlichter und Luka Fucec (alle TTC Grenzau), Peter Sereda (TTC Jülich), Robin Malessa und Gianluca Walther (beide 1. FC Köln), Ryotaro Ogata, Tobias Rasmussen, Jesper Hedlund (alle TTC Frickenhausen), Bence Majoros (Borussia Dortmund) oder Tomas Polansky (1. FC Saarbrücken) berücksichtigt. Den größten Umbruch gab es in Ober-Erlenbach, dort ist praktisch die gesamte Mannschaft ausgewechselt worden: Kohei Sambe, Qiu Dang, Jens Schabacker sind gegangen, Dominik Scheja steht nominell in der 2. Mannschaft. Stattdessen schlagen jetzt die Liga-Neulinge Tomislav Pucar, Nandor Ecseki, Laurens Trommer und, wenns brennt, der Inder Sanil Shetty in Bad Homburg auf.

Der einzige Verein, der konstant geblieben ist, ist – na klar: der TV Hilpoltstein. Ob sich diese Kontinuität auszahlt, wird man sehen. In der virtuellen Tabelle, die wir unten erstmals veröffentlichen, steht der TV auf dem sechsten Platz, das sind zwei Plätze besser als in der Vorsaison. Dennoch: Dass die Realität meist anders ist als die Vision, sieht man an der Endtabelle der letzten Saison. Dort stand der TV Hilpoltstein am Schluss nicht auf dem virtuellen achten, sondern auf dem realen dritten Platz.

Die Tabelle nach Q-TTR-Werten vom 11. Mai 2016

Durchschnitt pro Spieler

| 1  | TTC Fortuna Passau    | Spieler 1-4        | 2.362 |
|----|-----------------------|--------------------|-------|
| 2  | TSV Bad Königshofen   | Spieler 1, 3, 4, 5 | 2.350 |
| 3  | Borussia Dortmund     | Spieler 1-4        | 2.349 |
| 4  | TTC indeland Jülich   | Spieler 2 - 5      | 2.345 |
| 5  | 1. FC Saarbrücken II  | Spieler 2, 3, 4, 6 | 2.323 |
| 6  | TV Hilpoltstein       | Spieler 1-4        | 2.310 |
| 7  | TTC OE Bad Homburg    | Spieler 1, 2, 3, 5 | 2.300 |
| 8  | TTC Frickenhausen     | Spieler 1, 3, 4, 5 | 2.293 |
| 9  | 1. FC Köln            | Spieler 1-4        | 2.292 |
| 10 | TTC Zugbrücke Grenzau | Spieler 1-4        | 2.257 |

**Alles um den Tischtennissport**

**TopSpeed**  
[www.topspeed-tt.com](http://www.topspeed-tt.com)

**Bayerns größtes Tischtennis-Versandhaus**  
**Bei uns finden Sie alles**  
**rund um den Tischtennissport !**

Schuhe Textilien

Zubehör Flockservice

**Besuchen Sie uns im neuen Laden**  
**in der Naupliaallee in Ottobrunn !**

**TopSpeed** Tischtennis Vertriebs GmbH  
Naupliaallee 10, 85521 Ottobrunn  
Telefon: 089/6701179, Fax: 089/6792721  
email: [info@topspeed-tischtennis.de](mailto:info@topspeed-tischtennis.de)

**[www.TOPSPEED-TT.com](http://www.TOPSPEED-TT.com)**

**Internationale Tischtennisschule**

**Wir bieten über das Jahr verschiedene Lehrgänge**  
**in verschiedenen Ländern an !**

**Bozen in Südtirol**



*Idealer Vorbereitungslehrgang für die  
neue Saison in einer der besten  
Tischtennis-Hallen Europas.*

**Umag in Kroatien**



*2x im Jahr (Pfingsten und Sommer)*

**Genauere Infos auf unserer Homepage oder fordern Sie unseren kostenlosen Katalog an.**



**1**

**ALEXANDER FLEMMING**

**29 Jahre, Master Betriebswirtschaft**

**Beim TV Hip seit: 2009**

**Größte sportliche Erfolge:**

Bayerischer Einzelmeister 2013,  
Bayerischer Meister im Mixed 2014,  
Dt. Meister Herren - Doppel  
2009 und 2013 (mit Jörg Schlichter),  
1. (2013), 2., 3. und 4. Platz  
beim Bundesranglistenfinale,  
3. Platz Einzel bei DM 2013,  
Erfolgreichster Teilnehmer der DM  
2013 (Gold und Bronze), Deutscher  
Hochschulmeister 2013,  
Silber- und Bronzemedaille bei der  
Clickball-WM

# RESTAURANT STADTHALLE

**Wir verwöhnen Sie  
mit griechischer  
und deutscher Küche**

Auf Ihren Besuch freuen sich  
Vassilios & Panagiotis Margaritis  
mit Familie und Team

Stadthalle, Badstraße 10  
91161 Hilpoltstein

Tel. 09174-1813  
Fax 492440

Gaststätte, Nebenzimmer und Biergarten  
ideal für Familienfeste, Vereinsfeiern, Geschäftsessen

## Öffnungszeiten im Sommer

(15. April bis 30. September):

Mo. 17.00 - 24.00 Uhr  
Di. bis So. und Feiertage  
11.00 - 14.30 und 17.00 - 24.00 Uhr

## Öffnungszeiten im Winter

(1. Oktober bis 14. April):

Mo. bis Fr. 17.00 - 24.00 Uhr  
Sa., So. und Feiertage  
11.00 - 14.30 u. 17.00 - 24.00 Uhr



**2**

## PETR DAVID

32 Jahre,  
Trainer

Beim TV Hip seit:  
2015

### Größte sportliche Erfolge:

- 4-mal tschechischer Landesmeister  
im Doppel und Mixed,  
1. Platz im Doppel und  
3. Platz im Einzel 2015
- 2. Platz bei Europameisterschaften  
der Junioren im Doppel,  
mit Abstand bester Spieler im  
hinteren Paarkreuz der Vorrunde  
2015/2016



spkmfrs.de

# Miteinander ist einfach.

Wenn man eng mit seiner Heimat verbunden ist und sich mit beachtlichen Mitteln in vielen Bereichen des Lebens engagiert.

**Kein Anderer fördert Sport, Kunst, Kultur und Soziales in der Region wie wir.**



Wenn's um Geld geht

**Sparkasse  
Hilpoltstein**

Geschäftsstelle der Sparkasse Mittelfranken-Süd



**3**

**NICO CHRIST**

**33 Jahre, Physiker**

**Beim TV Hip seit:**  
2011

**Größte sportliche Erfolge:**

Deutscher Meister  
Herren-Doppel (mit Bastian Steger)  
und Mixed (mit Christina Fischer),  
Aufstieg mit dem TSV Gräfelfing in  
die 1. Bundesliga

2. Platz Doppel NDM 2013,  
3. Platz Doppel NDM 2014,  
(beide Mal mit Lennart Wehking)

Dreifacher bayerischer Einzelmeister

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie (Maitland)
- Bobath für Säuglinge, Kinder und Erwachsene
- Vojta für Säuglinge, Kinder und Erwachsene
- Osteopathie
- Lymphdrainage
- Brügger Therapie
- Massage / Naturmoor
- Fußreflexzonen-therapie



Termine nach Vereinbarung - Alle Kassen und privat

**Altstadtring 25, 91161 Hilpoltstein**

**Tel. 09174-491494**

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie (Maitland)
- Bobath
- Lymphdrainage
- Brügger Therapie
- Massage / Naturmoor
- Craniosakral-Therapie
- Fußreflexzonen-therapie
- Triggerpunkttherapie
- Gruppentherapie



Termine nach Vereinbarung - Alle Kassen und privat

**Altstadtring 6, 91161 Hilpoltstein**

**Tel. 09174-971188**

#### Osteopathische Behandlungen

- für Säuglinge und Kinder
- für Erwachsene



Termine nach Vereinbarung

**Höhenweg 17, 91161 Hilpoltstein**

**Tel. 09174-491494**



**4**

## **DENNIS DICKHARDT**

**29 Jahre, Pilot**

**Beim TV Hip seit:**  
2011

#### **Größte sportliche Erfolge:**

2. beim TOP 48 Herren,  
Südwestdeutscher Meister Herren,  
2013 Bayerischer Meister im Doppel  
(mit Felix Bindhammer),  
2014 Bayerischer Vize-Meister  
im Doppel (mit Arne Hölter),  
2016 Bayerischer Meister  
im Herren-Einzel



- ☛ Sägewerk
- ☛ Holzhandlung
- ☛ IPPC-Behandlung

Georg Dirsch  
Lösmühle 1  
91154 Roth - Eckersmühlen

Telefon 09171 - 8 87 33  
Telefax 09171 - 8 87 50

dirsch-holz@t-online.de  
www.dirsch-holz.de



**Wir wünschen eine erfolgreiche Tischtennis-Saison!**



**Grimm**  
Café - Konditorei

Erlesene Kaffee-Spezialitäten von der Rösttrommel, Nürnberg  
Leckere Kuchen und Torten vom Konditor-Meister Grimm  
Bauernhof-Eis-Spezialitäten vom Werzinger Hof  
Täglich wechselnde Mittagsgerichte aus regionalen Produkten  
Gemütliche Innenräume mit Platz für bis zu 90 Personen  
Idyllischer, ruhiger Biergarten und Terrasse vor dem Haus



**Der Treffpunkt für Jung und Alt**  
Christoph-Sturm-Str. 4 · 91161 Hilpoltstein · Tel. 09174-1460

5

## **Mohamad Hamie** (LIB)

19 Jahre, Student

### **Größte sportliche Erfolge:**

2. Sieger bei den Arab Junior Tournaments in 2013,  
3. Platz bei den Iraq-Erbil Open mit guten Erfolgen über  
Spieler aus Schweden, Irak, Ägypten und Yemen,  
Aktueller Champion der Juniors Open in Kuwait und Libanon



Foto: Nada Abdel Nour - Lebanon

6

## **Jaka Golavsek** (SLO)

29 Jahre, Trainer

### **Größte sportliche Erfolge:**

Slovenischer Meister im Doppel und Mixed  
Zweiter der slowenischen Rangliste  
Bundesligaspieler beim TTC Frickenhausen II (2012)  
und beim 1. FC Saarbrücken II (2013)



7

## **Hannes Hörmann**

13 Jahre, Schüler

### **Größte sportliche Erfolge:**

2-facher Sieger beim DTTB-Talent-Cup U12 und U13 •  
Sportler des Jahres im Landkreis Roth 2015 • Deutscher  
Meister im Schüler-Doppel 2016 • Bayer. Mannschaftsmeister  
Schüler und Jugend 2016 • Gewinner der bayer. TOP 10-Rang-  
liste der Jugend 2016 • D/C-Kader-Mitglied im DTTB

Weitere sportliche Erfolge siehe Seite 54





Landkreis  
Roth

# Freizeitpass für die ganze Familie im Landkreis Roth



Kultur und Tourismus  
Landratsamt Roth

Weinbergweg 1  
91154 Roth

Tel.: 09171 81-1329

info@urlaub-roth.de

www.urlaub-roth.de

## Auf Wiedersehen, Felix!

Ein bisschen sind wir immer noch geschockt. Als uns das Hilpoltsteiner Urgestein Felix Bindhammer am 26.4.2016 geschrieben hat, dass er zur DJK Versbach in die Regionalliga wechselt, waren wir gar sprachlos.

„Unser“ Felix, er, der quasi in der Stadthalle geboren ist,

- Felix, ohne den wir nie da wären, wo wir jetzt sind
- Felix, der mit 14 Jahren als Schüler Tischtennis-Deutschland aufgemischt hat
- Felix, der als Ur-Hilpoltsteiner Vize-Europameister der Jugend im Mixed und Dritter mit der Mannschaft war
- Felix, der alle lukrativen Angebote anderer Vereine immer ausgeschlagen hat, weil er seinen Heimatverein Hilpoltstein nie verlassen wollte
- Felix, mit dem wir in die Regionalliga, in die 2. Bundesliga Süd und 2015 sogar in die neue eingleisige 2. Bundesliga aufgestiegen sind
- Felix, der auf eigenen Wunsch in die Bayernliga-Mannschaft gegangen ist und dort ohne Niederlage seinen bisher höchsten QTTR-Leistungswert erreicht hat
- Felix, der Hannes, Basti, Matthias und andere Talente eigentlich fördern wollte
- Felix, den jeder mag, nicht nur weil er sportlich so gut, sondern weil er einfach ein lieber Mensch ist
- Felix, der das „Gesicht“ des Tischtennissports in Hilpoltstein ist und bleiben wird

Felix hat jetzt seinen Lieblingsverein verlassen. Die Gründe sind nachvollziehbar: Für ihn, der seit einigen Jahren in Würzburg wohnt, ist jedes Heimspiel ein Auswärtsspiel, denn er muss fast 150 km fahren, um in die Stadthalle zu kommen. Zu den Auswärtsspielen ist es meist genauso weit. Zu seiner Schule in Haßfurt sind es hin und zurück jeden Tag ebenfalls 150 km. In Hilpoltstein, Roth und Weißenburg hat er keine Lehrstelle bekommen. Und das Wichtigste: Felix wird Vater – im Herbst soll es für Felix, den Glücklichen, und seine Frau Sandra so weit sein. Deshalb hat er die Heimat seiner Frau als „vorläufig endgültigen“ Lebensmittelpunkt gewählt.

Aber vielleicht kommt er ja auch wieder – zu seinen Eltern, seinem Bruder und dessen Familie, zu seinem Lieblingsverein. Felix, Du bleibst in unseren Herzen – wir warten auf Dich.

**Auf Wiedersehen!**





# Der ultimative Treff nach 400 Jahren!



**Frühstück, Kaffee und Kuchen  
Salate, Nudeln & Snacks  
Täglich wechselnde Mittagsgerichte**



So - Do 10.00 - 24.00 Uhr  
Fr - Sa 10.00 - 1.00 Uhr  
Dienstag Ruhetag

**Cafe-Bistro 1601**  
Marktstr. 3 • 91161 Hilpoltstein • Tel. 09174-6636



## TTC Frickenhausen

Im zweiten Jahr der Konsolidierung versucht der zweimalige deutsche Meister, ETTU- und DTTB-Pokalsieger, sich wieder im vorderen Teil der Tabelle festzusetzen. Doch nach dem freiwilligen Abstieg aus der TTBL wird es auch diese Saison wohl noch kein „ganz großes Comeback“ geben.

Dafür dreht sich das Personal-Karussell einfach zu schnell. Es dreht sich auch immer noch mit Hilfe des ehemaligen Erfolgs-Coaches Qiu Jian Xin, der mit seinem Butterfly-Trainingszentrum im benachbarten Nürtingen seine Zelte aufgeschlagen hat und als Privatcoach des Bronze-Medaillengewinners von Rio, Jun Mizutani, immer noch beste Kontakte nach Japan hat. Und siehe da: Es stehen auch wieder zwei japanische Nachwuchs-Asse in der Frickenhauser Rangliste der Schwaben ganz oben – allerdings darf immer nur eines von ihnen eingesetzt werden.



Alfredas Udra hat in der letzten Saison gegen den TV Hip groß aufgespielt.

Als bis jetzt noch ziemlich unbeschriebene Blätter könnten **Ryotaro Ogata**, 18, und **Yuki Matsuyama**, ebenfalls erst 18, durchaus für Furore sorgen, denn die japanische Nachwuchsarbeit ist mittlerweile höchst effektiv und weltweit bewundert. Die beiden Newcomer lösen den etwas enttäuschenden Tadakatsu Ikeda sowie den durchaus überzeugenden Kazuhiro Yoshimura ab, der nach Königshofen abgewandert ist.

Ziemlich neu für Frickenhausen ist diesmal eine skandinavische Note im Team. Der 20jährige Däne **Tobias Rasmussen** sowie der Schwede **Jesper Hedlund**, mit 24 Jahren der älteste im Schwabepfeil, wollen ihr Potential in der starken deutschen 2. Bundesliga zeigen. Geblieben beim Tabellenvierten ist also nur der Litauer **Alfredas Udra**, der in der letzten Saison sowohl Nico Christ als auch Dennis Dickhardt „paniert“ hat – kein schlechter Mann also.

Wir drücken dem Management um Oldtimer Rolf Wohlhaupter-Herrmann und Jürgen „Max“ Veith die Daumen, dass ihr Ziel „Mittelfeldplatz“ klappt – wenn man auf die Q-TTR-Tabelle schielt, könnte es eng werden.

**So, 12.02.2017, 14 Uhr, Stadthalle**

### Die Aufstellung:

| Q-TTR-Wert |                            |
|------------|----------------------------|
| 2383       | Ryotaro Ogata, 18 (JPN)    |
| 2362       | Yuki Matsuyama, 18 (JPN)   |
| 2311       | Tobias Rasmussen, 20 (DEN) |
| 2264       | Alfredas Udra, 22, (LTU)   |
| 2217       | Jesper Hedlund, 24 (SWE)   |

### Durchschnittswert Q-TTR:

2293 der Spieler 1, 3, 4, 5 (8. Platz)

**Einschätzung des TV Hilpoltstein:** Einer der Japaner muss groß einschlagen, sonst könnte es mit dem angestrebten Mittelfeldplatz nichts werden.

# Gasthof Bögl

Über 180 Jahre in Familienbesitz



- **Mittags- und Abendtisch**
- **Feiern jeglicher Art bis 70 Personen**
- **2015 eröffnetes Gästehaus**

Auf Jhren Besuch freuen sich Familie Lehner und Bögl  
Zwingerstrasse 8, 91161 Hilpoltstein, Telefon: 09174/1205

[www.gasthof-boegl.de](http://www.gasthof-boegl.de)

## ZWEIRAD HÄCKL

Ihr Fachmann für Zweiräder  
und E-Bikes am Rothsee

Marktstraße 18, 91161 Hilpoltstein  
Tel. 09174 - 9191, Fax 09174 - 2911



## TTC Zugbrücke Grenzau II

Grenzau – so klein und doch Hauptstadt, zumindest was Tischtennis angeht. Der Traditionsverein spielt seit Jahrzehnten in der höchsten deutschen Spielklasse und kann auf sämtliche nationale wie internationale Titelgewinne verweisen. Nun hat die zweite Mannschaft den Sprung in die eingleisige 2. Bundesliga geschafft.

**Alberto Mino**, Ecuadors Nummer 1, scheint sich in Grenzau wohl zu fühlen. Er ruft seit vielen Jahren als Topspieler der zweiten Mannschaft gute Leistungen für die Westerwälder ab und scheint immer besser zu werden. Nur drei verlorene Spiele in der Aufstiegs-saison sprechen für den Südamerika-meister 2015.



Jörg Schlichter, die neue Nummer Zwei in Grenzau, war mit Alex Flemming zweimal deutscher Meister im Doppel.

An Nummer Zwei geht ein alter Bekannter jetzt für Grenzau ins Rennen. **Jörg Schlichter**, zweimal deutscher Doppelmeister mit unserem Alexander Flemming und früher eines der größten deutschen Talente in der Bundesliga, will seine große Erfahrung in die Zukunft des Traditionsvereins stecken, denn mit seinem Wechsel von Mainz nach Grenzau übernimmt er auch das Amt des „Sportworts Profisport“.

Der erst 22jährige kroatische Neuzugang **Luka Fucec** schlägt an Position Drei auf. Der mehrfache Gewinner nationaler Jugendtitel im Einzel und Doppel wird erstmalig Zweitligaluft schnuppern. **Maikel Sauer**, gerade einmal 20 Jahre alt, entwickelt sich prächtig und schafft zusehends den Übergang vom Talent zum ausgereiften Spieler.

Prominentester Neuzugang ist jedoch der Trainer: Dirk Wagner, früher Chef-Coach in Düsseldorf und zuletzt an der Werner-Schlager-Akademie in Schwechat bei Wien, wird, wenn er neben dem TTBL-Team auch die 2. Mannschaft trainiert und coacht, sicher neuen Schwung in die Tischtennis-Hochburg Grenzau bringen. Dennoch wird es für den Aufsteiger in die 2. Liga nicht leicht, den Klassenerhalt zu sichern.

So, 04.12.2016, 14 Uhr, Stadthalle

### Die Aufstellung:

|            |                        |
|------------|------------------------|
| Q-TTR-Wert |                        |
| 2328       | Alberto Mino, 26 (ECU) |
| 2299       | Jörg Schlichter, 33    |
| 2229       | Luka Fucec, 22 (CRO)   |
| 2174       | Maikel Sauer, 20       |

### Durchschnittswert Q-TTR:

2257 (10. Platz)

### Einschätzung des TV Hilpoltstein:

Traditionsgemäß haben es die Aufsteiger schwer, auch die Grenzauer TTBL-Reserve... außer Jörg Schlichter läuft zu alter Stärke auf...



# HILPOLTSTEIN

## DIE BURGSTADT AM ROTHSEE



Faszination Triathlon, dafür steht der legendäre Solarer Berg in Hilpoltstein. Beim Challenge Roth sorgen Jahr für Jahr zehntausende Besucher für die „La Ola de Solar“, die die Athleten sprichwörtlich den Berg hinauf trägt. Die **Sportstadt Hilpoltstein** hat aber auch noch Einiges mehr zu bieten: Bundesliga-Tischtennis, Regatta-Segeln, Duathlon und verschiedene Laufveranstaltungen.

Das Mittelalter kann in der **historischen Altstadt** erkundet werden. Fachwerkhäuser, Teile der Stadtmauer, die Stadtpfarrkirche und die Residenz laden zu einem Rundgang durch die Stadt ein. Auch die Ortsteile bergen so manchen historischen Schatz, wie die Wehrkirche in Mindorf oder das Rokoko-Schloss in Mörlach.

**Natur erleben** lässt sich am besten mit dem Fahrrad oder auf einem der vielfältigen Wanderwege. Besonders reizvoll ist der Mühlenweg. Auf der ehemaligen Bahntrasse nach Greding führt der Gredl-Radweg bis in die Vorjuralandschaft.

Auch kulturell hat Hilpoltstein viel zu bieten. Ausstellungen, Konzerte, Kabarett und andere Veranstaltungen finden ganzjährig im Rahmen der **ResidenzKultur** statt.

Alle Höhepunkte im Veranstaltungskalender gibt es online:



Ausführliche Informationen, auch über alle Gastgeber in Hilpoltstein erhalten Sie im Amt für Kultur und Tourismus in der Residenz Hilpoltstein. [Find us on facebook.com/hilpoltstein.erleben](https://www.facebook.com/hilpoltstein.erleben)

Kirchenstraße 1  
91161 Hilpoltstein

Telefon 09174 978 - 505  
Telefax 09174 978 - 519

tourismus@hilpoltstein.de  
www.hilpoltstein.de

### Höhepunkte 2016/17

#### Drachenfest

am Sa, 24. und So, 25. September 2016

#### Sommer-End-Party am Marktplatz

Sa, 01. Oktober 2016

#### Weihnachtsmarkt mit Adventskonzert

am Sa, 03. und So, 04. Dezember 2016

#### HiRo Run 21.1 – Halbmarathon Hilpoltstein

am Sa, 08. April 2017

#### Hilpoltsteiner Duathlon Day

am So, 30. April 2017

#### Mittelalterfest von Fr, 19. bis So, 21. Mai 2017

#### Rothsee Triathlon

am Sa, 24. und So, 25. Juni 2017

#### Bambini Lauf

am Marktplatz am Do, 06. Juli 2017

#### Nightrun

von Hilpoltstein zum Triathlon-Park Roth  
am Do, 06. Juli 2017

#### Challenge Roth Triathlon am So, 09. Juli 2017

#### Burgfest von Fr, 04. Juli bis Mo, 07. August 2017

## TV Hilpoltstein

In der letzten Saison Dritter – punktgleich mit dem Ersten Bad Königshofen und dem Zweiten Jülich. Wie werden die Hilpoltsteiner Cracks in der gleichen Besetzung diesmal abschneiden?

„Das zweite Jahr ist immer das schwerste“. Teamchef Bernd Beringer stapelt nicht tief, wenn er die Chancen seiner Jungs realistisch einschätzt. „Die meisten Vereine haben sich deutlich verstärkt, wir setzen erneut auf Kontinuität, auf die tollsten Fans der Liga und auf die Fähigkeit unserer Jungs, sich zu steigern. Luft nach oben ist immer. Wir bleiben aber auch bescheiden – es wird kein Spitzenplatz als Ziel ausgegeben. Wenn er denn – wie in der letzten Saison – kommt, umso schöner“.

**Alexander Flemming** zum Beispiel kann sich, befreit von seinem abgeschlossenen Studium, ein Jahr lang ganz auf Tischtennis konzentrieren. Der Kapitän hat die Fähigkeiten, gegen jeden Spieler in dieser bärenstarken Liga zu gewinnen – vielleicht müsste er nur, gleichsam wie ein Michael Phelps im Schwimmsport, selbst daran glauben und noch mehr als bisher einen „Killer-Instinkt“ entwickeln. Seine positive Bilanz in der vergangenen Saison sollte ihm das dazu notwendige Selbstvertrauen geben.

**Petr David** hat sich im vorderen Paarkreuz gegen Ende der letzten Saison immer besser zurecht gefunden. Mit seinen neuen perfekten Trainingsbedingungen in Ostrava und mental gestärkt durch seine vielen Erfolge bei den Challenge-Turnieren in Ochsenhausen sollte er ebenfalls für ein positives Ergebnis gut sein.

Ähnliches gilt für das hintere Paarkreuz: **Nico Christ** braucht in Bestform keinen Gegner der Liga zu fürchten, er kann, wie „Sachsen-Paule“, mit seiner unglaublichen Kampfkraft in guten Momenten Berge versetzen. Und wenn unser Pilot **Dennis Dickhardt** noch öfter als in der letzten Saison zum „Überflieger“ wird, sollte der TV Hilpoltstein mit seiner Doppelstärke den Klassenerhalt schaffen – gerne auch mit einem „Blick nach oben“.



Alex Flemming war in der letzten Saison stark, aber auch er hat noch Luft nach oben.

### Alle Heimspiele sonntags um 14 Uhr in der Stadthalle

|                                 |                 |                        |
|---------------------------------|-----------------|------------------------|
| <b>Die Aufstellung:</b>         | Q-TTR-Wert      |                        |
|                                 | 2368            | Alexander Flemming, 29 |
|                                 | 2355            | Petr David, 32 (CZE)   |
|                                 | 2265            | Nico Christ, 34        |
|                                 | 2251            | Dennis Dickhardt, 29   |
| <b>Durchschnittswert Q-TTR:</b> | 2310 (6. Platz) |                        |

### Einschätzung des Teamchefs:

Wenn wir wieder so eine „Wunderüte“ wie in der letzten Saison werden, dürfte es erneut Überraschungen geben – hoffentlich meist positive.



**Einfach  
in Ihrer Nähe**

## Ihre Filiale in Hilpoltstein

Siemensstraße 4  
91161 Hilpoltstein



## TTC indeland Jülich

Wie der TV Hilpoltstein hat auch der TTC indeland Jülich den Meistertitel nur um Haaresbreite verfehlt. Dies könnte sich in dieser Saison ändern. Der große Jülicher „Macher“, Arnold Beginn, scheint dabei nichts dem Zufall überlassen zu wollen.

Mit **Chen Hongyu** hat Jülich einen Spitzenmann in der Mannschaftsaufstellung stehen, der wohl nicht zum Einsatz kommen wird. **Lauric Jean**, in der vergangenen Spielzeit mit seiner sensationellen 24:10-Bilanz zweitbesten Spieler in der starken 2. Bundesliga, bleibt Jülich treu. Weiterhin wird ebenso das „Tischtennis-Genie“ **Hermann Mühlbach** für Jülich aufschlagen. Der A-Lizenz Trainer arbeitet derzeit als Nationaltrainer für die luxemburgischen Schüler. Wir freuen uns auf seinen kuriosen Ballwurf und die Variationen in seinem Aufschlag-Rückschlagspiel.



Lauric Jean, Zweitbesten der letzten Saison, schlägt erneut für Jülich auf.

**Peter Sereda** ist einer der Neuzugänge im Team. Der Slowake mit großer Erfahrung bei Welt- und Europameisterschaften gehört noch immer zur erweiterten Weltspitze. Er wird der Mannschaft zusätzliche Sicherheit verleihen. Der Japaner **Yoshihiro Ozawa** bleibt dem Team erhalten. Seine 10:1-Bilanz in der Rückrunde macht den jungen Mann zu einer Bank im hinteren Paarkreuz.

Durch die Verpflichtung von **Martin Allegro** will man in Zukunft flexibler bei Ausfällen reagieren können. Der Belgier ist der jüngste im Team, aber konnte international bei vielen U21-Turnieren bereits für Furore sorgen. Spielerisch ist die Mannschaft sehr ausgeglichen, so dass eine mögliche Rotation weitere taktische Möglichkeiten eröffnet.

Es wird mit dieser Aufstellung nur schwer ein Weg an Jülich vorbeiführen. Damit haben sie eine große Chance, die Rückkehr in die erste Liga perfekt zu machen und nach einer Saison ohne Aufsteiger dem deutschen Licensystem wieder zumindest ein wenig Dynamik zurückzugeben ... wenn sie's denn wollen.

**So, 19.03.2017, 14 Uhr, Stadthalle**

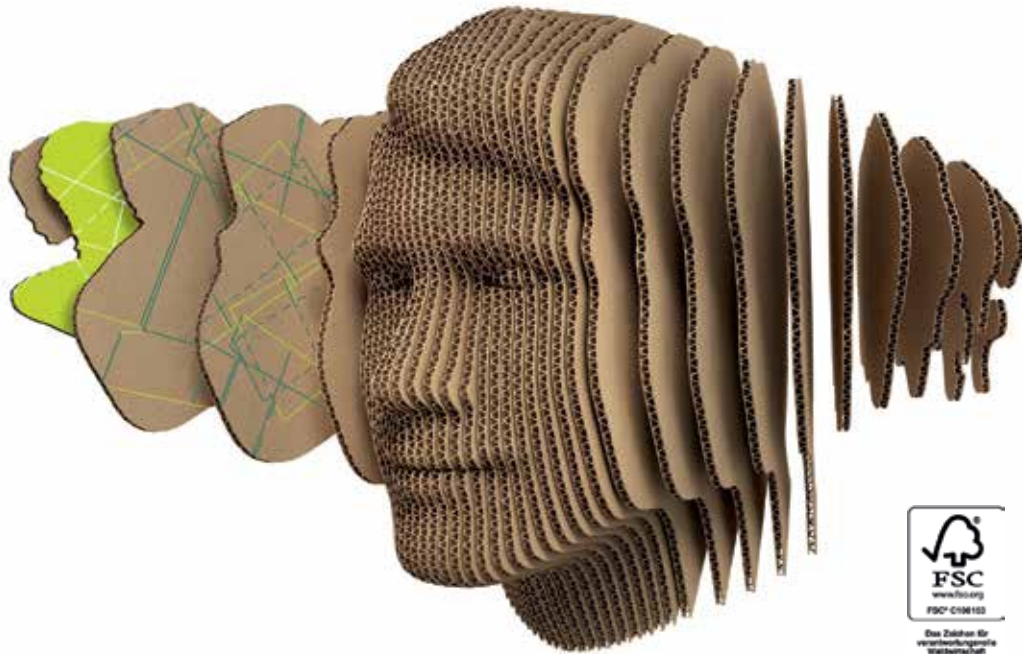
### Die Aufstellung:

| Q-TTR-Wert |                           |
|------------|---------------------------|
| 2498       | Chen, Hongyu, 45          |
| 2371       | Lauric Jean, 22 (BEL)     |
| 2323       | Hermann Mühlbach, 26      |
| 2353       | Peter Sereda, 32 (SLO)    |
| 2335       | Yoshihiro Ozawa, 21 (JPN) |
| 2284       | Martin Allegro, 20 (BEL)  |

**Durchschnittswert Q-TTR:** 2345 der Spieler 2, 3, 4, 5 (4. Platz)

**Einschätzung des TV Hilpoltstein:** Jülich wird wieder vorne mitspielen. Ob ganz vorne, hängt davon ab, wen sie wann einsetzen – Möglichkeiten gibt es viele.

# Wir geben Verpackungsideen ein Gesicht



Man sieht einer Verpackung von außen oft nicht an, wie viel Entwicklungsarbeit in ihr steckt. Klingele Verpackungslösungen sind immer das maßgeschneiderte Ergebnis eines gemeinsamen kreativen Prozesses mit dem Kunden. Auch bei noch so ausgefallenen Anforderungen entwickeln unsere Verpackungsspezialisten hocheffiziente Lösungen.

Unsere Leidenschaft für Wellpappe und die Begeisterung für intelligente Lösungen geben jeder Verpackung ihr charakteristisches Gesicht.

**KLINGELE**  
P A P I E R W E R K E

Klingele Papierwerke GmbH & Co. KG · 91161 Hilpoltstein · [www.klingele.com](http://www.klingele.com)

## 1. FC Köln

Der souveräne Aufsteiger aus der 3. Bundesliga Nord (ohne Punktverlust) tritt als einziger Verein der eingleisigen 2. Bundesliga nur mit deutschen Spielern an – Hut ab!

Angeführt vom sympathischen **Lennart Wehking** – die Nr. 18 der deutschen Rangliste und seit einigen Jahren exzellenter Doppelpartner von Nico Christ bei deutschen Meisterschaften – gehen die Rheinländer zwar als Außenseiter ins Rennen, doch zu gönnen wäre den lockeren Kölnern der Klassenerhalt auf jeden Fall.

**Robin Malessa**, die Nr. 2, hat als ehemaliger deutscher Schülermeister und westdeutscher Herren-Meister genügend Erfahrung fürs vordere Paarkreuz. **Gianluca Walther**, Bruder des Nationalspielers Ricardo, ist im hinteren Paarkreuz auch nicht zu verachten – es kommt halt darauf an, wie oft und wie gut er trainieren kann. Das Gleiche gilt für Neuzugang **Björn Helbing**, der – zur Überraschung vieler – als waschechter Dortmunder seinen Stammverein via Köln verlassen hat. Helbing ist im hinteren Paarkreuz für viele Siege gut und könnte ein Stabilisator der Domstädter sein. In der Hinterhand lauert noch mit Routinier **Thomas Brosig** einer der besten Ersatzspieler der Liga.



Lennart Wehking (hinten) war mit Nico Christ schon Dritter bei den deutschen Meisterschaften im Doppel.

Ob die Kölner ihr Ziel Klassenerhalt schaffen, hängt von der mannschaftlichen Geschlossenheit und eben stark vom Linkshänder Lennart Wehking ab. Wenn die Nr. 1 auch in der starken 2. Liga zu den besten Spielern gehört, könnte es klappen. Auf die Spiele gegen Köln können sich die Hilpoltsteiner Tischtennisfans jedenfalls freuen – die Spieler tun es mit Sicherheit. Mit Sicherheit gehen da auch einige Bierchen über die Theke!

**So, 11.09.2016, 14 Uhr, Stadthalle**

### Die Aufstellung:

| Q-TTR-Wert |                      |
|------------|----------------------|
| 2385       | Lennart Wehking, 31  |
| 2293       | Robin Malessa, 25    |
| 2243       | Gianluca Walther, 22 |
| 2247       | Björn Helbing, 30    |
| 2227       | Thomas Brosig, 35    |

### Durchschnittswert Q-TTR:

2292 der Spieler 1 - 4 (9. Platz)

**Einschätzung des TV Hilpoltstein:** Den Kölnern wäre der Klassenerhalt zu gönnen, doch schwer wird's auf jeden Fall – außer ihre Nr. 1 sorgt im Einzel wie im Doppel für Furore.

## GENERALI PARTNER-PRINZIP

Alles dreht sich  
um Sie.



Mit dem Generali Partner-Prinzip bieten wir Ihnen eine professionelle Beratung:

- Ganzheitlich und transparent
- Dauerhaft
- Vertraulich und kostenlos

Unser Ziel ist, dass Sie zufrieden sind.



Versicherungsfachbüro Straußberger

Klosterweg 4, 91186 Büchenbach  
T 09171 843970  
www.straussberger-aurau.de

## TSV Bad Königshofen

Ein toller Endsprint hat dem TSV Bad Königshofen in der Saison 2015/2016 noch eine „Last-minute-Meisterschaft“ beschert. Dabei sah es am Anfang gar nicht gut aus: Jung-Nationalspieler und Vereins-Ikone **Kilian Ort** war schwer verletzt, der Mit-Favorit geriet in Abstiegsnöte, war nach dem sechsten Spieltag sogar Letzter. Doch durch geschicktes Taktieren, personelle Rochaden und eine Serie von 12 Spielen ohne Niederlage schaffte man schließlich doch noch den Meistertitel – freilich ohne danach aufzusteigen.

So kommt es auch in dieser Saison zum spannenden Duell zweier befreundeter Vereine, die nach einem ähnlichen Konzept ihre Ziele verfolgen, auch wenn sie in diesem Jahr personelle Rückschläge hinnehmen mussten: Hilpoltstein verlor Felix Bindhammer (siehe Seite 29), und in Bad Königshofen dürfte die langjährige Identifikationsfigur Christoph Schüller in der 1. Mannschaft kaum noch zum Einsatz kommen – außer es verletzt sich wieder jemand – zu stark sind die vor ihm gemeldeten Spieler.

Man hat im Frickenhausener Teich geangelt und mit dem Japaner **Kazuhiro Yoshimura** und dem Kroaten **Filip Zeljko** zwei dicke Fische an Land gezogen. Zeljko, 20, hat eine beachtliche 19:13-Bilanz aus der letzten Saison vorzuweisen – wobei er in Frickenhausen gegen Alex Flemming einen Matchball abwehren musste. Ein Highlight setzte er bei den Team-Europameisterschaften 2015, als er keinen Geringeren als den weißrussischen Top-Star Vladimir Samsonov schlug. Sein zeitweiliger Frickenhausener Doppelpartner (6:0) Yoshimura, war mit 11:5 Siegen in der 2. Liga nicht schlechter und wird sich wohl mit seinem Landsmann **Mizuki Oikawa**, 19, dem besten Spieler der vergangenen Zweitliga-Saison, den Spitzenplatz teilen.

Vorausgesetzt, Killian Ort ist wieder fit und die beiden „Oldies“ **Richard Vyborny**, 45, und **Marek Klasek**, 41, sind in ebenso exzellenter Verfassung wie letzte Saison, gehören die Badstädter ganz klar zu den Mitfavoriten. Der TV Hip gratuliert nochmal zur Meisterschaft und freut sich auf zwei knisternde Duelle vor atemberaubender Kulisse.



Jung-Nationalspieler Kilian Ort war schwer verletzt. Ist er fit, spielt Bad Königshofen vorne mit.

So, 26.03.2017, 14 Uhr, Stadthalle

### Die Aufstellung:

Q-TTR-Wert

|      |                              |
|------|------------------------------|
| 2433 | Mizuki Oikawa, 19 (JPN)      |
| 2416 | Kazuhiro Yoshimura, 20 (JPN) |
| 2335 | Filip Zeljko, 20, (CRO)      |
| 2265 | Kilian Ort, 20               |
| 2367 | Richard Vyborny, 45 (CZE)    |
| 2336 | Marek Klasek, 41 (CZE)       |

Durchschnittswert Q-TTR: 2350 der Spieler 1, 3, 4 und 5 (2. Platz)

**Einschätzung des TV Hilpoltstein:** Wenn Kilian Ort wieder fit ist, dürfte Bad Königshofen in Bestbesetzung nur schwer zu schlagen sein. Dreikampf mit Passau und Jülich.



**Hauslacher  
Landmetzgerei Riepl**  
*...weil Heimat einfach schmeckt!*

## Ihr Gastwirt, Direktvermarkter und Landmetzgermeister

Wir  
machen  
die Wurst  
für die  
Tischtennis-  
Fans!

Hauslach 4  
91166 Georgensgmünd

Telefon 09172-663382  
Telefax 09172-685111



Öffnungszeiten | Dienstag, Donnerstag und Freitag 7:30–12:30 und  
15:00–18:00 Uhr | Samstag 7:30–12:30 Uhr

## TTC OE Bad Homburg

Was ist bloß beim TTC Ober-Erlenbach los? Erst erhebliche personelle Veränderungen im Vorstand, dann die Namensänderung in TTC OE Bad Homburg und schließlich eine fast neue Mannschaft – hoffentlich geht das gut!

Es war schon eine dicke Überraschung, als mit dem Japaner Kohei Sambe und dem Qiu-Sohn Dang die zwei Besten nach nur einem Jahr trotz liebevoller Betreuung durch die bisherige Präsidenten-Familie den TTC OE verließen. Und als dann noch bekannt wurde, dass auch die Identifikationsfigur Jens Schabacker „freiwillig“ in die 3. Bundesliga (Neckarsulm) wechselt, fragte man sich tatsächlich: Gehen im Taunus plötzlich die Uhren anders?

In der neuen Mannschaftsaufstellung taucht auch der zweite Identifikator Dominik Scheja unter den ersten Vier nicht mehr auf. Lange verletzt, gibt der ehemalige Jugend-Nationalspieler wohl seine Profi-Karriere auf und steuert auf einen Beruf außerhalb des Sports zu. Statt seiner steht ein Inder in der Stamm-Vier: Aber ob **Sanil Shetty**, die Nummer 251 der Weltrangliste, tatsächlich in Bad Homburg aufschlägt, wird man sehen. Wenn nicht, wird Scheja als Lokalmatador weiterhin die Fans begeistern.



Tomislav Pucar gehört der erweiterten Weltklasse an.

Die drei anderen Neuzugänge sind spielerisch durchaus bemerkenswert: Der 20-jährige Kroat **Tomislav Pucar** hat auch international beeindruckt und nimmt somit in der Weltrangliste einen beachtlichen 114. Platz ein. Wer weiß, vielleicht kann der Riese (196 cm) sogar den kleinen Japaner Sambe gleichwertig ersetzen.

Auch **Nandor Ecseki** ist erst 20 und hat sich – als Jugend-Europameister 2014 – auf Weltranglistenplatz 226 vorgespielt. Der ungarische Profi trainiert bei Qiu in Nürtingen und soll in der 2. Bundesliga Erfahrung sammeln. Die Nummer Drei, **Laurens Tromer**, ist amtierender niederländischer Meister und auch erst 21. Auch er rangiert unter den besten 300 Spielern der Welt. Mit solchen Hochkarättern sollte man nicht in Abstiegsnöte geraten, doch ob die beachtliche Fan-Gemeinschaft so leidenschaftlich bleibt wie in der Vergangenheit, muss sich erst noch zeigen.

So, 02.04.2017, 14 Uhr, Stadthalle

### Die Aufstellung:

| Q-TTR-Wert |                          |
|------------|--------------------------|
| 2365       | Tomislav Pucar, 20 (CRO) |
| 2326       | Nandor Ecseki, 20 (HUN)  |
| 2299       | Laurens Tromer, 21 (NED) |
| 2303       | Sanil Shetty, 27 (IND)   |
| 2208       | Dominik Scheja, 19       |

Durchschnittswert Q-TTR: 2300 der Spieler 1, 2, 3, 5 (7. Platz)

**Einschätzung des TV Hilpoltstein:** Wir drücken den hessischen Freunden die Daumen, dass sie ihre Ziele irgendwann erreichen können. Diesmal reicht's wohl maximal bis ins Mittelfeld.

**Alles für den Sport...**

**INTERSPORT<sup>®</sup>**  
**HÄCKL**

Allersberger Str. 15 - 91161 Hilpoltstein - Tel. 09174/971485  
Unsere Öffnungszeiten: Mo.-Fr.9.00-18.30 u. Sa.9.00-15.00 Uhr

**Ihr Sportfachmarkt in Hilpoltstein.**

**Aus Liebe zum Sport**

**AUTOHAUS**  
**STURM**

*Spaß am Auto mit Service + Format*

Boschring 1  
91161 Hilpoltstein  
Telefon 09174 / 47 99-0  
Telefax 09174 / 47 99-50  
E-Mail AH-Sturm@t-online.de  
[www.autohaus-sturm.de](http://www.autohaus-sturm.de)

**Wir wünschen allen Mannschaften  
des TV Hilpoltstein  
viel Erfolg in der neuen Saison!**



## TTC Fortuna Passau

Ein bisschen enttäuschend war sie schon, die letzte Saison. Der TTC Fortuna Passau konnte seiner Favoritenrolle eigentlich zu keinem Zeitpunkt gerecht werden. Zwei Niederlagen gegen die deutlich schwächer eingeschätzte Flemming-Truppe aus Hilpoltstein kann man schon „historisch“ nennen. Am Ende war's nur Platz 6.

Diese Scharte wollen die Niederbayern im nächsten Anlauf zur Meisterschaft ausmerzen. Und sie können es, denn sie haben was getan dafür: Anstelle des über viele Jahre exzellenten, doch diesmal unsicheren Sympathieträgers Tomas Sadilek bieten sie mit dem Ungarn **Tamas Lakatos** einen Spieler auf, der richtig „heiß“ ist. Fantastisch, wie sich der Linkshänder in der letzten Saison gesteigert hat und zum besten Spieler der Rückrunde (10:2-Siege) wurde. Wenn er ähnliche Leistungen wie in Saarbrücken bringt, sind die Niederbayern erneut zu den Top-Favoriten zu zählen – wie man auch an der Q-TTR-Tabelle (Seite 17) sieht.



Can Akkuzu, der junge Franzose, schlägt im hinteren Paarkreuz auf.

Steigerungen darf man auch vom jungen Franzosen **Can Akkuzu**, der bisherigen Nr. 1, erwarten, der jetzt sogar ins hintere Paarkreuz gerutscht ist und dort einiges wiedergutmachen kann. Bleibt nur noch, dass der Kroatie **Frane Kojic** an seine tollen Leistungen von den German Open 2016 anknüpft und diesmal ein positive Bilanz spielt und dass „Oldtimer“ **Frantisek Krcil**, 42, seinen dritten Frühling erlebt. Auch die Doppel könnten durchaus besser funktionieren, dann steht einem Dreikampf mit Königshofen und Jülich nichts mehr im Wege.

Schade nur, dass der Spielleiter den „Bayern-Derby-Knüller“ Hilpoltstein gegen Passau gleich auf den ersten Spieltag gelegt hat. Die Freunde aus Niederbayern werden mit Revanche-Gelüsten nach Hilpoltstein kommen, doch kommen auch die Hilpoltsteiner Fans in den Ferien in gleicher Anzahl wie in der vergangenen Saison, als die Stadthalle beim 6:4-Sieg der Hipperer geradezu bebte? 540 Zuschauer, das war am 14. Februar 2016 Vereinsrekord! Mal sehen, ob er in der neuen Saison irgendwann getoppt werden kann.

**So, 04.09.2016, 14 Uhr, Stadthalle**

|                                 |                 |                           |
|---------------------------------|-----------------|---------------------------|
| <b>Die Aufstellung:</b>         | Q-TTR-Wert      |                           |
|                                 | 2419            | Tamas Lakatos, 21 (HUN)   |
|                                 | 2376            | Frane Kojic, 24 (CRO)     |
|                                 | 2386            | Can Akkuzu, 19 (FRA)      |
| <b>Durchschnittswert Q-TTR:</b> | 2269            | Frantisek Krcil, 42 (CZE) |
|                                 | 2362 (1. Platz) |                           |

### Einschätzung des TV Hilpoltstein:

Wieder sind die Niederbayern unser Favorit, doch diesmal sind mit Königshofen und Jülich zwei nahezu gleich starke Konkurrenten am Start.

## AUS IDEEN WERDEN PRODUKTE

**Wir entwickeln und fertigen Produkte für Menschen mit besonderen Ernährungs-  
erfordernissen**

- für Freizeit- und Leistungssport
- für Krankheit und Alter
- für Diät
- für Aufbau und Kräftigung
- für Konzentration und Lebensqualität



Hochwertige Qualitätsprodukte aus Roth -  
von MENSCHEN für MENSCHEN

# NUTRICHEM

diät + pharma

Am Espan 1-3, 91154 Roth

In Saarbrücken hat sich viel getan. Die erste Mannschaft wurde mit den deutschen Nationalspielern Patrick Franziska und Patrick Baum verstärkt. Durch diesen Schachzug, der wohl wieder mehr Zuschauer zum Traditionsverein locken soll, wird der absolute Weltklassemann **Bojan Tokic** offiziell in der zweiten Mannschaft aufgestellt. Ob er, der bei Olympia in Rio gegen Dimitrij Ovtcharov mit 33:31 diesen sagenhaften Marathonsatz gewonnen hat, zum Einsatz kommt, ist allerdings eher zu bezweifeln.

**Leonardo Mutti** wird als italienischer Nationalspieler das Team anführen. Der unangenehm zu spielende Linkshänder hat sich gut in der 2. Liga eingelebt und gehörte mit 16:9 Siegen zu den Besten der Liga. Durch seine immer konstanteren Leistungen darf das deutsche Talent **Dennis Klein** im oberen Paarkreuz aufschlagen. Seinen bisherigen Karrierehöhepunkt setzte er bei den Jugendweltmeisterschaften 2014, bei denen er sich bis ins Viertelfinale spielte.



Dennis Klein, die eigentliche Nummer Zwei, hat einen großen Sprung nach vorne gemacht.

Ebenfalls schwer zu schlagen wird der Tscheche **Tomas Polansky** sein. Er bewegt sich derzeit auf die Top 200 der Weltrangliste zu. **Andrey Semenov** wird wie in der vergangenen Saison das Team komplettieren. Der russische Shooting-Star hat in den letzten beiden Jahren im Erwachsenenbereich mächtig zugelegt und war insbesondere bei den Spielen gegen den TV Hiltlpolstein der Matchwinner.

Ein großer Vorteil der Saarbrücker ist das junge, ausschließlich aus Vollprofis bestehende Team, das am Olympia-Stützpunkt in Saarbrücken zusammen trainiert und gegen jeden Gegner gewinnen kann. Bleibt die Frage, ob der Abgang des bisherigen Top-Spielers Tamas Lakatos nach Passau kompensiert werden kann.

So, 16.10.2016, 14 Uhr, Stadthalle

### Die Aufstellung:

Q-TTR-Wert

|      |                           |
|------|---------------------------|
| 2507 | Bojan Tokic, 35 (SVN)     |
| 2350 | Leonardo Mutti, 21 (ITA)  |
| 2321 | Dennis Klein, 19          |
| 2340 | Tomas Polansky (CZE)      |
| 2297 | Slobodan Grujic, 43 (SRB) |
| 2281 | Andrey Semenov, 19 (RUS)  |

**Durchschnittswert Q-TTR:** 2323 der Spieler 2, 3, 4 und 6 (5. Platz)

**Einschätzung des TV Hiltlpolstein:** Saarbrücken kann alles – je nachdem, wen sie einsetzen. Nur absteigen werden sie nicht, denn sie haben einen Tokic als Lebensversicherung.

# Lewey<sup>®</sup> TRAINING

Ihr Fitnessstudio mit Physiotherapie

In Hilpoltstein  
und Allersberg

E-Mail: [info@lewey-training.de](mailto:info@lewey-training.de) | Web: [www.lewey-training.de](http://www.lewey-training.de)

## Pizzeria Da Franco

Öffnungszeiten:

11.30 - 14 Uhr und 17.00 bis 23.30 Uhr

Montag Ruhetag

Christoph-Sturm-Straße 5, 91161 Hilpoltstein

Tel. 09174 - 492296



## TT-Bayernliga: Wo landet HIP II?

Dritter der Vorsaison, die beste Platzierung der Vereinsgeschichte. Doch jetzt gibt es einige Veränderungen im Kader der 2. Herren-Mannschaft.

Der Schock über den Abgang der ein Jahr ungeschlagenen TV-Ikone Felix Bindhammer sitzt immer noch tief. Schließlich hatte der Lehrer das Team sportlich enorm verstärkt und war durch seine Bundesligaerfahrung ein großes Vorbild für die jungen TV-Cracks. Gleiches gilt für die Routiniers Florian Seitz und Rainer Frisch, die mit ihrer Spielstärke und Ruhe seit Jahren den Kern der Mannschaft gebildet hatten und nun auf eigenen Wunsch in die 3. Mannschaft zurückgetreten sind.



Der Libanese Mohamad Hamie, 19, die neue Nummer Eins der zweiten Mannschaft.

(Foto: Nada Abdel Nour - Lebanon)

Eine echte Konstante vorne ist der Slowene **Jaka Golavsek**, der sich in seinen zwei TV-Spielzeiten als äußerst verlässlich erwiesen hat und letzte Saison unter den Top 10 gelandet ist. Vor ihm wird mit dem erst 19jährigen Libanesen **Mohamad Hamie** ein interessanter Neuer ins Rennen gehen. Dessen Spielstärke ist relativ schwer einzuschätzen, seine Ergebnisse im Jugendbereich lassen derweil auf einen echten Rohdiamanten schließen, mit dem die Mannschaft sicher stärker geworden ist.

Nach den beiden Cracks folgen zwei der großen deutschen Tischtennistalente: An Position Drei wird der 13jährige **Hannes Hörmann** in die Box gehen, von dem man sich einen weiteren Leistungssprung erhofft. Dass der bodenständige Youngster mit dem tollen Ballgefühl nun schon in der Mitte zu den Besten zählen und auch vorne für einige Achtungserfolge sorgen dürfte, davon sind alle in der Burgstadt überzeugt. Ein weiterer großer Entwicklungsschritt ist auch dem erst 14jährigen **Sebastian Hegenberger** zuzutrauen. In der vergangenen Saison in bis zu vier Mannschaften im Einsatz, kann er sich dieses Mal noch mehr auf die zweite Mannschaft konzentrieren.

Nach den beiden Youngstern folgen die zwei Teamroutiniers **Tarik Mahroum** und **Tobias Mulack**. Mahroum möchte dabei die vergangene Rückrunde vergessen machen und sein attraktives Spiel wieder mit mehr Siegen versüßen. Eine gute Fitness will Tobias Mulack wieder mit Konzentration und Kampfstärke paaren und so zu einem fleißigen Punktesammler hinten avancieren. Neben ihm startet mit dem Heidecker Andreas Wechsler ein weiterer Neuzugang im TV-Trikot. Der sympathische 26jährige war zuletzt dreimal in Serie bester Akteur der 3. Bezirksliga und hatte nach einer neuen sportlichen Herausforderung gesucht. Diese hat der Triathlet nun in der Tischtennis-Bayernliga gefunden.

Die Liga dürfte wie schon in der Vorsaison ganz stark sein, wie ein Blick auf die Mannschaftsaufstellungen erahnen lässt. „Wenn die Neuen einschlagen und die beiden Schüler nochmal einen Leistungssprung machen, dann können wir sicher wieder eine gute Rolle spielen“, ist TV-Kapitän Mulack überzeugt.



In 4000 Metern  
Frei fallen. Frei fühlen.

## Tandemspringen

AFF-Ausbildung



09173 . 79 477 1



Flugplatz Waizenhofen 40  
91177 Thalmässing



info@freifallen.de  
www.freifallen.de



skydive **colibri**

## Unsere Sponsoren.

Ohne sie könnten wir die 2. Tischtennis-Bundesliga nie bewältigen. Denn eine Bundesliga kostet Geld. Im Tischtennis – vergleicht man diesen tollen Sport mit Handball, Basketball, Eishockey, Tennis oder gar Fußball – zwar relativ wenig, aber für Startgelder, Reisen, Übernachtungen, Trikots, Druckkosten, Spesen, Schiedsrichter, Benzin und anderes braucht man dennoch Unterstützung.

Nun gehört der TV Hilpoltstein zu den Bundesligavereinen mit dem wohl kleinsten Etat. Dennoch ist es jedes Jahr ein Spagat zwischen engagierter Ehrenamtlichkeit und einer der Bundesliga angemessenen Professionalität, den es zu bewältigen gilt. Unsere Sponsoren sind dabei ebenso unersetzlich wie unsere ehrenamtlichen Helfer.

Die meisten von ihnen sind seit vielen Jahren dabei, andere relativ kurz. Unser Dank gilt dem gesamten Sponsoren-Team, das sich – zusammen mit dem Landrat und dem Bürgermeister, die ebenfalls ein Herz für den Tischtennissport haben – einmal im Jahr, meist beim Hopfenpflückerfest in der Landbrauerei Pyras, zur Mannschaftspräsentation trifft.

Der TV Hilpoltstein versteht Sponsoring, aber auch das Engagement unserer Anzeigenkunden, nicht als „Geschenk“. Wir machen als Gegenleistung Werbung: auf unseren Trikots (und damit auf den vielen Fotos), auf unserer Homepage, im Saisonheft, in der Halle mit Bannern und Banden sowie mit persönlicher Vorstellung der anwesenden Sponsoren. Und wir, die gesamte Tischtennisabteilung, nutzen die Angebote und Dienstleistungen unserer Sponsoren und Anzeigenkunden.

Der Kreis schließt sich. Sportsponsoring ist keine Einbahnstraße. Die Wirtschaft profitiert und der Sport profitiert. Wirtschaft und Sport sind Partner – und das ist auch gut so.



## Die Zukunft heißt Jugend.

Das beste Kapital eines Sportvereins ist die Jugend. Die Tischtennisabteilung des TV Hilpoltstein hat das Glück, drei\* der besten Jugendlichen Bayerns ihrer jeweiligen Altersklasse in seinen Reihen zu haben. Die Erfolge der Vergangenheit (siehe auch Seite 56 folgende) lassen uns jubeln – ihre persönliche und sportliche Entwicklung lässt hoffen, dass sie eines nicht zu fernem Tages in die 1. Herren-Mannschaft hineinwachsen und somit in ganz hohen Ligen zeigen, was eine gezielte Talentförderung bewirken kann.

Wir wissen: Der Weg ist weit und steinig, und manchmal verläuft er auch im Zickzack-Kurs. Auch der Spagat zwischen Schule und Sport ist nicht einfach. Wer in die Spitze will, muss trainieren, trainieren, trainieren – er braucht Leidenschaft und den Willen, schon in frühen Jahren zu „arbeiten“. Denn nur mit Talent kommt man nicht nach oben – und die schulische Entwicklung darf unter dem Sport nicht leiden.

Das Zauberwort heißt „duale Karriere“: Schule und Sport möglichst unter einem Dach, gefördert von den Eltern, den Verbänden, dem Verein, den Schulen, dem Ausrüster und möglichst auch von privaten Sponsoren. Hannes Hörmann, Sebastian Hegenberger und Matthias Danzer haben das Zeug, weit nach vorne zu kommen. In der bayerischen Spitzenklasse sind sie schon – die deutsche wartet.

*\*Eigentlich wären es vier, denn auch Moritz Reichart, 16, der seit einem Jahr erfolgreich in Hilpoltstein spielt, gehört der bayerischen Spitzenklasse der Jugend an. Leider hat er die Möglichkeit der doppelten Spielberechtigung wahrgenommen und spielt künftig im Herren-Bereich bei Sparta Nürnberg. Dass dies zielführend ist, wagen wir zu bezweifeln.*

### Hannes Hörmann

ist 13 Jahre alt. Er war 6 Jahre alt, als er mit dem Tischtennis spielen begonnen hat. Hannes wurde beim TSV Röttenbach von seinem und unserem Freund Heiner Schielein „entdeckt“ und bestens gefördert. Im Jahr 2012 wechselte er – ein Jahr nach seinem „großen“ Bruder Henrik, dem er ebenfalls viel zu verdanken hat – zum TV Hilpoltstein. Von da an ging's steil bergauf. Seit diesem Jahr ist er Mitglied des deutschen Schüler-D/C-Nationalkaders, 2016 wurde er zum ersten Mal deutscher Schülermeister: im Doppel an der Seite von Daniel Rinderer. Sein tolles Motto: „Olympia 2024 – ich bin dabei“.



### Seine größten Erfolge:

Bayerischer Mini-Meister 2010 · Sieger beim deutschen Talent-Cup 2013 und 2014 · 9. der Euro-mini-Champs 2013 (mit nur einer Niederlage gegen den späteren Sieger) · Gewinner der Joola-Mini-Cadet-Open Ungarn 2014 · 2015/2016: Sechsfacher bayerischer Meister Schüler A und B · Deutscher Meister im Schüler-Doppel 2016 · Bayerischer Mannschaftsmeister der Schüler und Jugend 2016 · 5. Platz bei den Deutschen mit dem TV Hilp · Gewinner der bayerischen TOP 10-Rangliste der Jugend(!) 2016 · D/C-Kader-Mitglied im DTTB · Sportler des Jahres im Landkreis Roth 2015

### Sebastian Hegenberger

Ist 14 Jahre alt. Er war 7, als er mit dem Tischtennis spielen begann, zum TV Hilpoltstein kam er 2013. Basti wohnt mit seinen Eltern in der Nähe von Eichstätt, die Fahrten zum Training und den Spielen (meist mit Mutter Isabella) sind hin und zurück ca. 120 km lang und dauern ca. zwei Stunden – ein Wahnsinns-Pensum! In den letzten Jahren hat Basti in bis zu vier Hilpoltsteiner Mannschaften gespielt – auch das bewundernswert! In der kommenden Saison schlägt er mit der 2. Herren-Mannschaft in der starken Herren-Bayernliga auf und muss nicht mehr alle Spiele in der 1. Jugendmannschaft machen, was ihn und seine Eltern deutlich entlastet. Sein Ziel sind erst mal 2.000 Q-TTR-Punkte und dann schauen, was noch geht. Sein witziges Motto: „A bisserl was geht immer“.



Foto: Holger Straede

### Seine größten Erfolge:

4. Platz Bayerische Meisterschaft Schüler C 2013 · Bayerischer Vizemeister Schüler B 2013 und 2014 mit Hannes Hörmann · 2015 Bayerischer Vizemeister Schüler A im Einzel und Doppel (mit Julian Roth) und 3. im Mixed (mit Linda Tosse) · 2016 Deutsche Meisterschaften Achterfinale Schüler A · Bayerischer Mannschaftsmeister der Schüler und Jugend 2016 · 5. Platz bei den Deutschen mit dem TV Hilpoltstein · Mitglied im bayerischen Verbandskader

### Matthias Danzer

ist (noch) 11 Jahre alt. Er entstammt einer bekannten Tischtennisfamilie, die in Schwabach wohnt. Vater Peter und Onkel Jürgen sind ausgezeichnete Spieler, Mutter Anja spielt in der kommenden Saison für den TV Hilpoltstein in der Kreisliga. Mit 7 Jahren fing „Matze“ mit dem Tischtennis an, im letzten Jahr begann sein großer Durchbruch, heute gilt er als eines der größten Talente in Bayern, seit 2015 ist er auch Mitglied im bayerischen Verbandskader. Wenn er so weitermacht, sich auch konditionell noch verbessert, kann er bald in die Fußstapfen seines zwei Jahre älteren Mannschaftskameraden Hannes treten. In der kommenden Saison spielt er (wieder) in der Jugend-Bayernliga und bei den Herren in der 3. Bezirksliga im vorderen Paarkreuz – für sein Alter sehr ambitioniert! Sein Motto: „Immer weiter machen.“

### Seine größten Erfolge:

Mehrfacher Kreis- und Bezirksmeister · 2. bayerischer Meister Schüler C 2015 · 1. nordbayerische Rangliste Schüler B 2015 · 2015: DTTB-Talentcup Platz 8 · 3. Platz Joola-Mini-Cadet-Open Ungarn 2016 (mit Mike Hollo) · 1. Platz beim DTTB-Future-Cup 2016 mit Bayern · 1. Platz Fünf-Länderkampf mit Bayern 2016 · zweifacher bayerischer Mannschaftsmeister der Schüler und Jugend · 5. bei den Deutschen mit dem TV Hilpoltstein 2016 · 2. Platz bei den Internationalen Andro Kids Open in Düsseldorf mit über 1.300 Teilnehmern aus 29 Ländern.



## Erfolgreicher geht immer!

Im letzten Jahr lautete die Schlagzeile an gleicher Stelle: „Die Hilpoltsteiner Jugendarbeit: Erfolgreicher geht kaum noch“. Man wurde eines Besseren belehrt: Erfolgreicher geht doch!



Die beiden Bayernliga-Mannschaften mit Sponsoren (von links nach rechts): Georg Peter (Vorstandsvorsitzender Raiffeisenbank am Rothsee), Sebastian Hegenberger, Henrik Hörmann, Matthias Danzer, Max Winkler, Hannes Hörmann, Moritz Reichart, Leon Döbler, Julian Meier, Achim Tempelmeier (Geschäftsführender Gesellschafter KBR)

### Zweimal Bayerische Mannschaftsmeisterschaften sowie bayerischer Pokalsieger

Bei den Mannschaftsmeisterschaften der A-Schüler (U15) räumten die TV'ler in der Besetzung **Hannes Hörmann, Sebastian Hegenberger, Matthias Danzer, Conner Siebert** und **Vincent Distler** auf bayerischer Ebene alles ab: Kreismeister, Bezirksmeister, nord-bayerischer Meister und bayerischer Meister. Bei den Deutschen Meisterschaften wurde das Halbfinale nur hauchdünn verpasst. Am Ende erreichten die Schüler in Osterburg (Sachsen-Anhalt) den 5. Platz!

Die 1. Jugendmannschaft war in der Bayernliga Nord, der höchsten Spielklasse, ohne Konkurrenz. **Hannes Hörmann, Moritz Reichart, Sebastian Hegenberger** und **Henrik Hörmann** sicherten sich unangefochten die Meisterschaft. Das Endspiel um den Titel des bayerischen Meisters gewannen die TV'ler souverän mit 8:2 gegen den Süd-Meister TSV Ingolstadt-Unsernherrn. Somit war auch die Jugend (U18) für die deutsche Meisterschaft qualifiziert. Da das Turnier zeitgleich mit der deutschen Schüler-Mannschaftsmeisterschaft stattfand, schickte man eine Mischung aus erster und zweiter Jugendmannschaft an den Start. **Moritz Reichart, Henrik Hörmann, Julian Meier, Leon Döbler** und **Max Winkler** belegten am Ende den 8. Platz. Auch im Bayerischen Pokal waren die TV'ler nicht zu bezwingen und holten sich hier ebenfalls den Titel.

Die zweite Jungenmannschaft belegte in der Bayernliga als Aufsteiger einen hervorragenden dritten Platz, die dritte Jungen landeten in der Mittelfrankenliga nach einer farnosen Rückrunde auf dem 5. Platz.

Hervorragende Ergebnisse erzielten unsere Jugendlichen bei diversen Einzelveranstaltungen. Allen voran natürlich die drei Kaderspieler **Hannes Hörmann, Sebastian Hegenberger** und **Matthias Danzer** (siehe S. 54f.). Aber auch andere Jugendliche konnten sich in Szene setzen:



5. Platz bei den Dt. Mannschaftsmeisterschaften der Schüler: Hannes Hörmann, Matthias Danzer, Conner Siebert, Sebastian Hegenberger.

**Max Winkler** gewann die Kreisrangliste der Jungen, wurde beim 1. Bezirksbereichsranglistenturnier Dritter und gewann das 2. Bezirksbereichsranglistenturnier. Auf Mittelfrankenebene wurde er einmal Siebter und einmal Sechster. **Conner Siebert** erreichte als B-Schüler beim Top 10 einen 8. und auf Landersbereichsebene einen 9. Platz. Bei den Bezirksmeisterschaften belegte er Platz 2. **Johannes Moder** holte sich den Kreismeistertitel bei den Jungen. **Moritz Reichart** belegte jeweils einen ausgezeichneten 5. Platz beim bayerischen Verbandsranglistenturnier der Jungen. Bei den bayerischen Einzel-Meisterschaften war er Fünfter im Einzel und Dritter im Doppel. Die Bezirksmeisterschaften beendete er als Zweiter.

Bei den Mädchen erreichte **Hanna Weiß** ausgezeichnete Platzierungen auf Bezirksebene (7. und 3. Platz bei der Bezirksbereichsrangliste, und wiederum 7. und 3. Platz beim Bezirksranglistenturnier). **Farina Döbler** belegte bei den B-Schülerinnen den 1. Platz beim Bezirksbereichsranglistenturnier und holte auf Bezirksebene die Plätze 3 und 6.

**medienberatung böll GmbH**  
Unterrödel E 21 · 91161 Hilpoltstein  
Tel. 091 77/4 79 44 · Fax 091 77/4 79 45

**böll** Ihre Partner  
für die Anzeigenberatung und den Anzeigenverkauf im



GESCHÄFTSSTELLE HILPOLTSTEIN  
Siegertstraße 2 – 91161 Hilpoltstein  
Tel. 091 74/47 85 22 – Fax 47 85 24

GESCHÄFTSSTELLE GREIDING  
Nürnberger Str. 5 – 91171 Greding  
Tel. 084 63/64 09 17 – Fax 64 09 20

## Saison 2016/17

# Unsere Jugendmannschaften

Um insbesondere der Belastung der Top-Jugendlichen, die neben Jugend auch Herren spielen und dazu noch Kaderlehrgänge und Turniere absolvieren, gerecht zu werden, hat man sich dazu entschlossen, heuer nur noch eine Mannschaft in der Bayernliga zu melden, nicht mehr zwei wie im Vorjahr. Zusätzlich werden auf Kreisebene zwei weitere Jungen-Mannschaften antreten, in denen auch Mädchen spielen.

Interessierte Jugendliche sind eingeladen, im Training vorbeizuschauen. Trainingszeiten sind Dienstag und Donnerstag jeweils von 17:30 – 19:00 Uhr.

## Danke an die Betreuer!

An dieser Stelle wieder herzlichen Dank an die vielen Trainer und Mannschaftsbetreuer unserer Jugend. Ohne sie wäre die gute Jugendarbeit in Hilpoltstein nicht möglich.

**Gabor Mohai, Claudia Götz, Detlev Wedehase, Peter Danzer, Uli Eckert, Thomas Döbler, Gerhard Raum, Werner Mödl, Robert Nachtrab** und **Matthias Winkler** haben allesamt gute und engagierte Arbeit geleistet.



Die 1. Jungenmannschaft spielt in der Bayernliga.  
Von links nach rechts: **Johannes Moder, Leon Döbler, Sebastian Hegenberger** (hinten).  
Vorne: **Matthias Danzer, Hannes Hörmann**. (Es fehlen: **Julian Meier, Moritz Reichart**)



Die 2. Jungenmannschaft mit **Farina Döbler, Hanna Weiß, Vincent Distler** und **Mattheo Döbler** spielt in der 1. Kreislige.



Hilpoltsteins 3. Jungenmannschaft: **Vivien Ruder** und **Vanessa Wölfl** (hinten) und **Simon Meier, Nico Hufmann** und **Nico Seitz** (vorne) treten in der 2. Kreislige Süd an.

# Hilpoltsteiner Breitensport

## Herren: 3 Mal Aufstieg = 3 Mal Bezirksliga

Was für ein Tischtennis-Jahr! Gekrönt mit den Aufstiegen der dritten, vierten und fünften Herrenmannschaft beendete der TV die letzte Saison. Somit ist Hilpoltstein in dieser Saison in allen Bezirksligen vertreten.

In der Mittelfrankenliga startet die Dritte. Man konnte sich mit den letztjährigen Bayernligaspielern Florian Seitz und Rainer Frisch sowie dem reaktivierten Christian Haubner verstärken. Mit Alexander Christoph vorn, Oldie Michael Kohlbrand in der Mitte sowie hinten Simon Tempelmeier und dem erfahrenen Uli Eckert, der dieses Jahr kürzer treten will, sollte der Klassenerhalt auf alle Fälle gelingen.

In der 2. Bezirksliga wird es für die Vierte nicht einfach. Neben den beiden Brüdern Fabian und Julian Meier werden die erfahrenen Anton Pajnic, Eric Lorenz, Torsten Frohns und der ehemalige Rother Bayern- und Landesligaspieler Robert Distler, der nach 20 Jahren den Schläger wieder ausgepackt hat, versuchen, den Abstieg zu vermeiden.

Das gleiche Ziel hat die Fünfte in der 3. Bezirksliga. Viel wird davon abhängen, ob Spitzenspieler Matthias Winkler seine Verletzung auskuriert hat und ins Geschehen eingreifen kann. Der zwölfjährige Matthias Danzer, Leon Döbler (ebenfalls Jugendspieler), Jonas Endres, Niklas Eckert, Max Winkler, Routinier Stephan Wittmann und Jens Dirsch sollen das Eisen aus dem Feuer holen.

Die Sechste wird nach dem Abstieg in die 2. Kreisliga den Wiederaufstieg in Angriff nehmen und trifft in ihrer Liga gleich auf zwei weitere TV-Mannschaften. Die Senioren der Neunten schlagen kommende Saison in der 4. Kreisliga auf.

## Ambitionierte Damenmannschaften

Zwei Damenmannschaften spielen in der kommenden Saison in der 3. Bezirksliga. Während die Erste um Spitzenspielerinnen Alexandra Siegert den Wiederaufstieg schaffen will, geht es für die Zweite nach erfolgreich absolvierter Relegation wohl wieder gegen den Abstieg. Die dritte Damenmannschaft, die letzte Saison neu gemeldet wurde, will sich in der vorderen Tabellenhälfte der 1. Kreisliga platzieren.

### Damen I -

3. Bezirksliga Süd

1. Siegert, Alexandra
2. Kerner Heike
3. Gegg, Silke
4. Hausner, Karin

### Damen II

3. Bezirksliga Süd

1. Götz, Claudia
2. Pajnic, Melanie
3. Griebisch, Irmgard
4. Dirsch, Kerstin

### Damen III

1. Kreisliga

1. Danzer-Etschel, Anja
2. Weiß, Hanna
3. Heindl, Christina
4. Sameth, Tanja
5. Kienlein, Sabine
6. Riechel, Melanie
7. Grimm, Georgine
8. Weglöhner, Dorothea

### Herren III

1. Bezirksliga

1. Seitz, Florian (SPV)
2. Christoph, Alexander
3. Frisch, Rainer
4. Kohlbrand, Michael
5. Tempelmeier, Simon
6. Haubner, Christian
7. Eckert, Ulrich

### Herren IV

2. Bezirksliga Süd / Ost

1. Pajnic, Anton
2. Meier, Fabian
3. Lorenz, Eric
4. Meier, Julian (SBE)
5. Frohns, Torsten
6. Distler, Robert

### Herren V

3. Bezirksliga Süd

1. Winkler, Matthias
2. Danzer, Matthias (SBE)
3. Döbler, Leon (SBE)
4. Endres, Jonas
5. Eckert, Niklas
6. Winkler, Max
7. Wittmann, Stephan
8. Dirsch, Jens

### Herren VI

2. Kreisliga Süd

1. Pfahler, Sebastian
2. Stude, Lutz
3. Dörr, Albert
4. Hannich, Sven
5. Diefenthaler, Rudolf
6. Tempelmeier, Achim
7. Munzert, Holger

### Herren VII

2. Kreisliga Süd

1. Moder, Johannes (SBE)
2. Pöschl, Günter
3. Hanke, Christoph
4. Endres, Klaus
5. Döbler, Thomas
6. Schüssler, Ralf

### Herren VIII

2. Kreisliga Süd

1. Nachtrab, Robert
2. Gerner, Franz
3. Waldmüller, Hans
4. Beringer, Bernd
5. Heindl, Tobias (SBE)
6. Nachtrab, Mika (SBE)

### Herren IX

4. Kreisliga Süd

1. Heindl, Thomas
2. Raum, Gerhard
3. Orman, Hamdullah
4. Hofbeck, Dieter

5. Lehmann, Rolf
6. Schmitzer, Rudolf
7. Hartl, Josef
8. Griebisch, Irmgard

9. Wedehase, Detlef
10. Wechsler, Max
11. Mödl, Werner
12. Gerngroß, Alois

QUALITÄT SEIT ÜBER 125 JAHREN



Ihr meistert **Topspin, Slice und Flip** –  
wir meistern **Rollladen, Fenster und Sonnenschutz!**

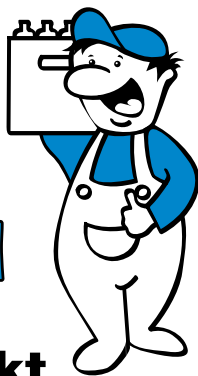
**WIR WÜNSCHEN DEM  
TV HILPOLTSTEIN EINE WEITERE  
ERFOLGREICHE SAISON!**

**stahl**  
www.stahl-rollladen.de

Hilpoltstein · Bahnhofstr. 25 · 09174-47600 · info@stahl-rollladen.de



# GETRÄNKE HERZOG



## Heimdienst & Abholmarkt

Schlesierstraße 16 ■ 91161 Hilpoltstein ■ Telefon 0 91 74/13 94



## Pyraser

Mittendrin: mit Sportberichten ...



... in der Hilpoltsteiner Zeitung

## Wussten Sie schon...

... dass uns **alle Sponsoren** der vergangenen Saison die Treue gehalten haben, so dass wir unsere Auswärtstrikots unverändert beibehalten konnten? Heimtrikots haben wir neue, damit die Farben der Stadt (schwarz-gelb) noch besser leuchten 😊

... dass **Andreas Neste**, 52, von allen Anhängern des TV Hilpoltstein die weiteste Anreise zu den Spielen hat? Von Castrop-Rauxel bis Hilpoltstein und zurück sind es rund 1.000 Kilometer – nicht nur, dass Andreas ca. 6mal im Jahr diese weite Fahrt zu unseren Heimspielen auf sich nimmt (meist sogar mit Übernachtung), nein, der Kreisligaspieler vom Post SV Castrop-Rauxel kommt sogar zu Pokalspielen (wie jetzt in Bad Königshofen) und zu den meisten Auswärtsspielen angereist, und er macht mit seiner Frau Lilo öfter Urlaub in Franken. Diesmal waren sie sogar beim Hilpoltsteiner Burgfest. Wenn das keine Zuneigung ist ...

... dass **Bürgermeister Markus Mahl** und sein Kollege **Josef Lerzer** (3. Bürgermeister) bei fast allen Heimspielen des TV Hilpoltstein dabei sind? Auch das muss Liebe sein ...

... dass **Moritz Reichart**, 16, einer der besten Jugendlichen Bayerns, nach nur einem Jahr beim TV Hilpoltstein die neue doppelte Spielberechtigungsmöglichkeit wahr nimmt und im Erwachsenenbereich für Sparta Nürnberg an die Tische geht, während er der Jugend-Bayernligamannschaft des TV Hilpoltstein erhalten bleibt?

... dass **Bernd Beringer**, seit sechs Jahren Leiter des Ressorts Bundesligen Herren im DTTB, von den zehn Zweitligavereinen für ein weiteres Jahr zum Ressortchef gewählt wurde? Das Vertrauen in den Hilpoltsteiner Teamchef scheint also groß zu sein ...

... dass unsere **9. Herren-Mannschaft** – sie besteht überwiegend aus „Oldies“ wie Rudolf Schmitzer, Gerhard Raum, Dieter Hofbeck, Rolf Lehmann, Max Wechsler, Alois Gerngroß, Wilfried Viehmann, Josef Hartl, Werner Mödl und anderen – den freiwilligen Rückzug in die 4. Kreisliga angetreten hat, obwohl sie den Klassenerhalt in der 3. Kreisliga in letzter Minute geschafft hat? Scheinbar wollten sich die „älteren Herren“ den stressigen Abstiegskampf nicht noch einmal antun. So kämpfen sie halt jetzt wieder um den Aufstieg ...

*Siege richtig feiern  
– mit natürlichen Likören und  
handgemachten Pralines*

PROBIEREN SIE UNSERE LECKEREN SORTEN:

*Vanilla Cream, Limoncello, Erdbeerlimes,  
Chocolate Cream, Herb-Magenbitter*

Wir verzichten in unseren Feronia-Produkten  
bewußt auf Aromastoffe, Farbstoffe, Emulgatoren,  
Stabilisatoren und Verdickungszusätze



**JETZT NEU:  
Berrylimes**



[www.feronia-likoere.jimdo.com](http://www.feronia-likoere.jimdo.com)

Fa. Morschheuser • Adam-Krafft-Str. 4b • 91161 Hilpoltstein • Telefon: +49 9174-9996817 • E-Mail: [d.morschheuser@web.de](mailto:d.morschheuser@web.de)

## DIE LETZTE SAISON (2015/16) IN ZAHLEN

### Die Tabelle:

|           |                     |              |
|-----------|---------------------|--------------|
| 1.        | Königshofen         | 23:13        |
| 2.        | Jülich              | 23:13        |
| <b>3.</b> | <b>Hilpoltstein</b> | <b>23:13</b> |
| 4.        | Frickenhausen       | 21:15        |
| 5.        | Saarbrücken II      | 20:16        |
| 6.        | Passau              | 19:17        |
| 7.        | Ober-Erlenbach      | 18:18        |
| 8.        | Dortmund            | 16:20        |
| 9.        | Fürstfeldbruck      | 13:23        |
| 10.       | Herne               | 04:32        |

Keiner wollte aufsteigen, abgestiegen sind Herne und Fürstfeldbruck.

### Die besten 10 Doppel:

Die Doppel tragen zu einem Drittel der notwendigen Siegpunkte bei. Der sensationelle dritte Tabellenplatz des TV Hilpoltstein ist vor allem auch den Doppeln geschuldet.

|     |                                  |
|-----|----------------------------------|
| 1.  | Klasek/Oikawa (Königshofen)      |
| 1.  | Lakatos/Mutti (Saarbrücken)      |
| 3.  | Yoshimura/Zeljko (Frickenhausen) |
| 4.  | Flemming/Christ (Hilpoltstein)   |
| 4.  | Kojic/Sadilek (Passau)           |
| 6.  | Sambe/Schabacker (O.-Erlenbach)  |
| 7.  | Bottroff/Fadeev (Dortmund)       |
| 8.  | Ort/Vyborny (Königshofen)        |
| 9.  | David/Dickhardt (Hilpoltstein)   |
| 10. | Qiu/Schabacker (O.-Erlenbach)    |

### Die besten 20 Spieler der 2. Bundesliga:

Unter den besten 20 Spielern der letzten Saison befinden sich nur vier Deutsche – darunter auch Alexander Flemming mit seiner bisher besten Bilanz (16:16) in Hilpoltstein. Ein Plätzchen vor ihm lag sogar noch Petr David, der in der Vorrunde noch im hinteren Paarkreuz aufschlug und in der Rückrunde vorne ein paar Spiele brauchte, um sich dem Niveau der erweiterten Weltklasse anzunähern. Von diesen 20 Besten sind aktuell nur drei nicht mehr dabei: Qiu, Sambe und Obeslo.

|            |                                 |
|------------|---------------------------------|
| 1.         | Oikawa (Königshofen)            |
| 2.         | Jean (Jülich)                   |
| 3.         | Qiu Dang (Ober-Erlenbach)       |
| 4.         | Sambe (Ober-Erlenbach)          |
| 5.         | Obeslo (Fürstfeldbruck)         |
| 6.         | Mutti (Saarbrücken)             |
| 7.         | Lakatos (Saarbrücken)           |
| 8.         | Yoshimura (Frickenhausen)       |
| 9.         | Zeljko (Frickenhausen)          |
| 10.        | Bottroff (Dortmund)             |
| 11.        | Szudi (Herne)                   |
| 12.        | Vyborny (Königshofen)           |
| <b>13.</b> | <b>David (Hilpoltstein)</b>     |
| <b>14.</b> | <b>Flemming (Hilpoltstein)</b>  |
| 15.        | Kojic (Passau)                  |
| 16.        | Fadeev (Dortmund)               |
| 17.        | Ozawa (Jülich)                  |
| 18.        | Akkuzu (Passau)                 |
| 19.        | Mühlbach (Jülich)               |
| 20.        | Klasek (Königshofen)            |
| <b>35.</b> | <b>Christ (Hilpoltstein)</b>    |
| <b>36.</b> | <b>Dickhardt (Hilpoltstein)</b> |

### Zuschauer-Tabelle:

Erneut war der TV Hilpoltstein „König der Herzen“. Gegenüber der 3. Bundesliga Süd hat er seinen Zuschauerschnitt um mehr als 100 erhöht.

Den besten Besuch bei einem einzelnen Spiel hatte übrigens der TSV Bad Königshofen beim letzten entscheidenden Match um die Meisterschaft: 607 Zuschauer sind für die 2. Bundesliga ebenso erstligawürdig wie die 540 Fans in Hilpoltstein gegen Passau.

|                        | Gesamt/Schnitt   |
|------------------------|------------------|
| <b>1. Hilpoltstein</b> | <b>3.230/358</b> |
| 2. Bad Königshofen     | 3.179/353        |
| 3. Ober-Erlenbach      | 2.141/237        |
| 4. Passau              | 1.190/132        |
| 5. Frickenhausen       | 1.112/123        |
| 6. Jülich              | 1.085/120        |
| 7. Fürstfeldbruck      | 864/96           |
| 8. Dortmund            | 589/65           |
| 9. Herne               | 415/46           |
| 10. Saarbrücken II     | 305/33           |
| Gesamt                 | 14.110/156       |

# Ein herzliches Dankeschön.

In der Tischtennis-Abteilung und deren Umfeld ist die Begeisterung nach wie vor riesig – und die Bereitschaft mitzuhelfen auch. Wer einmal gesehen hat, wie unter der Regie von Ex-Feuerwehr-Hauptling Josef Gruber der aufwändige Aufbau vor jedem Heimspiel vonstatten geht, wie da mittlerweile jeder Handgriff sitzt, wie alle Herren-Mannschaften fast immer komplett mithelfen, wie Dieter Vinke mit eigenem Equipment für die nicht einfache Beschallung der Halle sorgt, wie das Küchenteam unter Führung der unermüdlichen Irmi Griebisch den Ansturm der Fans bewältigt, wie unsere „Mädels“ Heike Kerner und Kerstin Dirsch den Eingangsbereich mit Kasse und Verlosung bewältigen oder wie zahlreiche Helferinnen und Helfer ihre selbst gebackenen Kuchen mitbringen, die Wurst-Semmeln herrichten, Kaffee kochen und später abspülen, der spürt: Das ist Leidenschaft pur – die Leidenschaft, ehrenamtliche Arbeit so perfekt wie möglich zu machen.

**Ein herzliches Dankeschön** geht auch an jene Familien, die unsere Sportler bei sich beherbergen: Monika Stanzel, Kerstin und Georg Dirsch, Juliane und Heinz Horndasch oder Trautl und Bernd Beringer sind seit Jahren gute Gastgeber ihrer Schützlinge, sie sind Vertrauenspersonen oder gar Freunde – auch keine Selbstverständlichkeit.

**Ein herzliches Dankeschön** an Bello und Karl Heinz. Die beiden Denkendorfer, seit fast zwei Jahrzehnten Freunde und Förderer, gehören „zur Familie“. Besonders was Erhard „Bello“ Bellhäuser im Stillen leistet, ist bewunderns- und nachahmenswert. Conny, auch Dir danke.

**Ein herzliches Dankeschön** unseren vielen Fans. Nirgendwo ist die Tischtennisbegeisterung so groß wie im kleinen Hilpoltstein, nirgendwo in der 2. Bundesliga strömen die Fans so zahlreich in die Halle wie hier. Erneut „König der Herzen“ zu werden, war unser Ziel. Danke, dass wir es mit Eurer Hilfe erreichen konnten.

Er war ein Mensch mit Herzblut. Seine Leidenschaft für den Tischtennis-sport war in jeder Geste zu spüren. Als einer der bedeutendsten Sportfunktionäre in Deutschland hat er – nicht nur in Bayern – viele Impulse gesetzt. Legendär aber auch seine Laudationes bei Geburtstagen, Ehrungen oder auch Beerdigungen.

Im letzten Jahr hat er – schon von seiner Krankheit gezeichnet - dem TV Hilpoltstein und Bernd Beringer den Michael-Esterl-Gedächtnispreis verliehen. In diesem Jahr war er noch bei einem Spiel des TV Hilpoltstein als Fan dabei. Kurze Zeit später ist er – für viele überraschend – seinem Krebsleiden erlegen.

## Claus Wagner

Präsident des Bayerischen Tischtennisverbandes

Wir werden ihn nicht vergessen.



## Impressum

**Herausgeber:**  
TV Hilpoltstein  
Abteilung Tischtennis

**V.i.S.d.P.:**  
Bernd Beringer

**Redaktion:**  
Bernd Beringer, Robert  
Nachtrab, Tobias Mulack,  
Alexander Flemming

**Gestaltung:**  
Petra Beringer (verantw.)

**Fotos:**  
Oliver Frank, Salvatore Giurdanella,  
Paul Götz, Jochen Münch,  
Erik Thomas, Tobias Tschapka

**Titelfoto:**  
Erik Thomas

**Druck:**  
Schwarm Druck + Werbung  
Hilpoltstein



Wir kleben Zerk im Frankenland

los durch sein gutes Bier bekannt!



**Wir pflücken zusammen mit Pyraser  
den Hopfen beim Hopfenpflückerfest!  
Und während der Saison an der Platte  
die schwierigsten Bälle ...**



Die **Pyraser Landbrauerei** wünscht allen Mannschaften  
der Tischtennisabteilung des **TV 1879 Hilpoltstein e.V.**  
eine **erfolgreiche** Saison 2016/2017!

Pyraser Landbrauerei • 91177 Thalmässing • Tel. 09174 / 4747-0

[www.pyraser.de](http://www.pyraser.de)

# Energieoptimierungssystem **multimax**

## ENERGIE-VIRTUOSE!

Wenn es um optimale Leistung und maximale Kosteneinsparung geht



„Viel Erfolg in  
der neuen Saison“

wünschen Familie Achim Tempelmeier  
und das KBR-Team.

Damit Energiekosten nicht der Spitzenwert in  
Ihrem Unternehmen sind.

Dank seines modularen Konzepts und dem  
innovativen Berechnungsverfahren **OptiEnergy**  
steigert **multimax** die Energieeffizienz Ihres  
Unternehmens erheblich.

Seit **40 Jahren** Ihr kompetenter Partner für  
Blindstromkompensation und Energiedatenmanagement.

**One System. Bet Solutions.**

